AKTUELL.
VON A BIS P

AMTLICHE MITTEILUNG
STADTJOURNAL **ATTNANG-PUCHHEIM**

#05 | OKTOBER 2026



Attnang-Puchheim im Herbst erleben

Wenn sich der Herbst in seinen schönsten Farben zeigt, lohnt sich ein Spaziergang nach Alt-Attnang gleich doppelt: Von der Martinskirche eröffnet sich ein wunderbarer Blick über unsere Stadt, während rund um das Martinsfest mehrere Veranstaltungen das Dorfzentrum in den Mittelpunkt rücken.

Entdecken Sie alle Herbst- und Advent-Events ab Seite 13

www.attnang-puchheim.at Stadtgemeinde Attnang-Puchheim

Attnang Puchheim
Mein Leben. Von A bis P





ADVENTZAUBER IN HISTORISCHEM AMBIENTE

Weihnachtliche Vorfreude im Schloss Puchheim

Wenn am ersten Adventwochenende wieder vorweihnachtliche Stimmung ins Schloss Puchheim einzieht, laden die historischen Mauern zum Entdecken, Staunen und Genießen ein. Am **28. und 29. November 2026** erwartet die Besucherinnen und Besucher eine vielseitige Ausstellung mit weihnachtlichen Geschenkideen, kulinarischen Genüssen und edlen Tropfen.

Beim Drechsler können Sie traditionelles Handwerk hautnah erleben, Live-Musik sowie Mundartlesungen sorgen für besinnliche Momente und der Weihnachts-Selfie-Point hält schöne Erinnerungen fest. Besonders die kleinen Gäste dürfen sich freuen: Kekse backen, Bastelspaß, Häkeltiere, Ballonkünstler, Alpakas sowie der Besuch des Nikolaus an beiden Tagen um 16:00 Uhr lassen Kinderaugen leuchten.

Bürgermeister Peter Groiß eröffnet den Adventmarkt am Samstag um 14:00 Uhr. Um 16:30 Uhr findet eine Adventkranzsegnung für Kinder in der Basilika Maria Puchheim statt. Um 18:00 Uhr werden Ihre Adventkränze im Rahmen der Abendmesse – ebenfalls in der Basilika – gesegnet.

Der Eintritt beträgt € 3,00. Kinder bis 14 Jahre besuchen den Adventmarkt kostenlos.

EIN WORT VOM BÜRGERMEISTER



Geschätzte Attnang-Puchheimerinnen und Attnang-Puchheimer, liebe Jugend!

Wenn sich unsere Stadt in herbstlichen Farben zeigt und Nebelschwaden den nahenden Winter ankündigen, ist auch die Adventzeit nicht mehr weit. In wenigen Wochen werden wieder weihnachtliche Klänge und der Duft nach Punsch und Keksen durch Attnang-Puchheim ziehen. Ich freue mich auf diese besondere Zeit und die zahlreichen Gelegenheiten, einander zu begegnen. Zunächst möchte ich Ihre Aufmerksamkeit jedoch auf zwei Themen lenken, bei denen es auf unser aller Mitwirken ankommt.

Sicherheit am Spielplatz, Sauberkeit auf den Straßen

E-Scooter gehören für viele Kinder und Jugendliche mittlerweile zum Alltag. Leider kommt es dabei immer wieder zu gefährlichen Situationen, insbesondere auf unserem Spielplatz in Puchheim. Ich appelliere daher an alle Eltern, ihre Obsorgepflicht wahrzunehmen und mit ihren Kindern über die geltenden Regeln (siehe Seite 8) sowie einen rücksichtsvollen Umgang mit anderen zu sprechen. Denn gerade dort, wo die Kleinsten spielen, muss deren Sicherheit an erster Stelle stehen.

Auch beim Thema Abfall ist die Mithilfe aller gefragt. Immer wieder werden Gelbe Säcke zu früh am Straßenrand abgestellt oder nicht ausreichend verschlossen. Bitte bewahren Sie diese bis zum Vorabend der Abholung auf Ihrem Grundstück oder im Kellerabteil auf und achten Sie auf die richtige Befüllung. So können die Säcke problemlos abgeholt werden und unsere Straßen bleiben sauber. Ein gepflegtes Stadtbild liegt schließlich in unser aller Interesse.

Neue Community Nurse

Neuigkeiten gibt es in unserem Gesundheitsbereich: Seit September ist Magdalena Diermayer als Community Nurse (Gemeinde-Krankenpflegerin) tätig und folgt damit auf Christine Brandner, die sich beruflich verändert hat. Ob Fragen zur Gesundheit, Unterstützung im Pflegealltag oder die Suche nach passenden Anlaufstellen – Magdalena Diermayer nimmt sich Zeit für Ihre Anliegen und berät Sie natürlich auch weiterhin kostenlos.

Historischer Doppelsieg: U10-Firebirds schreiben Baseball-Vereinsgeschichte!

Was für **eine großartige Leistung der U10-Mannschaft der ASAK Baseball Firebirds!** Im September 2026 feierten die jungen Sportlerinnen und Sportler den **größten Nachwuchserfolg ihrer 35-jährigen Vereinsgeschichte**. Mit sensationellem Teamgeist holten sie gleich zwei historische Titel nach Attnang-Puchheim: den Gesamtsieg in der **Schülerliga Ost U10** und den **österreichischen U10-Meistertitel**! Wir sind voller Stolz auf unsere Double-Sieger! Dieser Meilenstein ist ein echter Gemeinschaftserfolg:

- **Großer Dank an das Trainer- und Betreuerteam**, das die Kids zu diesen Höchstleistungen herangeführt hat!
- **Ein riesiges Dankeschön an die Eltern**, die als treueste Fans immer mitgereist sind, tausende Kilometer investiert und das Team lautstark ins Ziel getragen haben.

Umfangreiches Veranstaltungsprogramm in der Vorweihnachtszeit

Nun richtet sich der Blick auf die bevorstehende Adventzeit. Unser Veranstaltungskalender hält auch heuer wieder einiges bereit: von Perchtenläufen über die Adventsingen unserer Chöre bis hin zum idyllischen Christkindlmarkt im Schloss Puchheim. Kunstinteressierte dürfen sich auf die letzte Vernissage des Jahres in der Galerie Schloss Puchheim freuen, und am 11. Dezember 2026 sorgen Daxner3 im Kinosaal für einen stimmungsvollen musikalischen Abend.

Ich wünsche Ihnen einen farbenfrohen Herbst und eine besinnliche Adventzeit!



Ihr Bürgermeister Peter Groiß

Ich bin für Sie da!

Senden Sie mir Ihre Anliegen an
✉ **buergermeister@attnang-puchheim.ooe.gv.at**

INHALT

08 **Stadtgemeinde**

10 **Lokales**

12 **Veranstaltungen**

16 **Die junge Stadt**

20 **Organisationen und Vereine**

27 **Gesundheit**

28 **Geburtstage, Hochzeiten, Jubiläen, Geburten, Todesfälle**

30 **Pfarrgemeinschaft**

31 **Service**













Nächste Ausgabe: 16.12.2026
Redaktionsschluss: 13.11.2026

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim
www.attnang-puchheim.at | **Medieninhaber, Herausgeber:** Stadtgemeinde Attnang-Puchheim | Rathausplatz 9 | 4800 Attnang-Puchheim
stadtamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at | 07674 615-0
Redaktion, Layout: Mag. Astrid Hinterholzer | Rathausplatz 9 | 4800 Attnang-Puchheim | 07674 / 615-207 | hinterholzer@attnang-puchheim.ooe.gv.at
Fotos: Sofern nicht anders erwähnt: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim
Druck: eco-Druck e.U. | Industriestraße 18 | 4800 Attnang-Puchheim
Auflage: 4.560 Stück | Erscheint: zweimonatlich

Datenschutzbeauftragter: Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim liegen am Stadtamt | Rathausplatz 9 auf.
Anmerkung: Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzudrucken. Eingesandte Texte können aus Platz- oder redaktionellen Gründen gekürzt und/oder angepasst werden.
Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Ist an einer Stelle nicht gegendert, so impliziert dies keine Benachteiligung der anderen Geschlechter.
Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

KURZ NOTIERT!

FREIWILLIGER DRUCKKOSTENBEITRAG

Liebe Leserinnen und Leser!

Auch im Jahr 2026 möchten wir Sie um Ihre Unterstützung bitten: Mit einem freiwilligen Beitrag zu den Druckkosten helfen Sie mit, dass unser Stadtjournal weiterhin regelmäßig in Ihrem Briefkasten landet – vollgepackt mit aktuellen Informationen aus dem Stadtamt, unserer Wirtschaft, den Bildungseinrichtungen, Vereinen und Organisationen.

Dieser Ausgabe liegt deshalb wieder ein Zahlschein bei. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und bedanken uns schon jetzt ganz herzlich für Ihren Beitrag!

Ihre Redaktion – im Namen des Bürgermeisters

EINE BEREICHERUNG FÜRS LEBEN

Großmütter und „Nannys" für Omadienst gesucht

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern, etwas Zeit zu verschenken und möchten junge Familien unterstützen? Dann werden Sie Teil des „Omadienstes" des Katholischen Familienverbandes OÖ. Ob aktive Pensionistin oder junge Studentin: Frauen jeden Alters sind herzlich willkommen!



Foto: Kath. Familienverband OÖ

Als „Nanny-Granny" begleiten Sie Kinder für einige Stunden pro Woche in ihrer vertrauten Umgebung. Beim gemeinsamen Spielen, Vorlesen, Basteln oder Entdecken der Natur entstehen wertvolle Beziehungen, die das Leben von Kindern und „Nanny-Grannys" gleichermaßen bereichern.

Für die Tätigkeit werden eine finanzielle Anerkennung sowie Fahrtspesen gewährt. Darüber hinaus besteht Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz. Eine Basisausbildung sowie die Begleitung durch erfahrene Koordinatorinnen sorgen für einen gelungenen Einstieg.

Interesse geweckt?

Maria Hallwirth informiert Sie gerne!

0680 / 331 86 78
omadienst-vb@familie.at
www.omadienst.info

LEADER-PROJEKT „HELFEN UND VORSORGEN"

Aufbau von Zeitpolster-Gruppen in der Region Vöckla-Ager

Die Herausforderungen bei der Betreuung älterer Menschen und Familien nehmen ständig zu, gleichzeitig stoßen bestehende Angebote vielfach an ihre Grenzen. Das innovative Betreuungs- und Vorsorgemodell Zeitpolster ergänzt die Angebote von Gemeinden und Organisationen und gewinnt neue Freiwillige für soziales Engagement.

Das Prinzip dahinter ist einfach: *„Ich helfe anderen und sorge gleichzeitig für mich selbst vor."* Freiwillige leisten Betreuungs- und Unterstützungsstunden, die auf einem persönlichen Zeitkonto gutgeschrieben werden. Die angesparten Stunden können später, wenn man selbst Hilfe benötigt, gegen Betreuung eingelöst werden. So entsteht ein generationenübergreifendes Netzwerk, das nachbarschaftliche Hilfe mit persönlicher Vorsorge verbindet.

Die Leader Region Vöckla-Ager fördert die Gründung von Zeitpolster-Gruppen. In Vöcklabruck, Regau und Aurach ist bereits eine selbstorganisierte Zeitpolster-Gruppe aktiv: Drei Teammitglieder vermitteln dort zwischen Freiwilligen und Menschen, die Unterstützung benötigen. In Attnang-Puchheim sind ebenfalls erste Vermittlungen gelungen. Nun soll eine eigenständige Zeitpolster-Gruppe für Schwanenstadt, Attnang-Puchheim und Umgebung entstehen.

Sie möchten mithelfen ...

... oder benötigen Unterstützung?

0664 / 887 207 76
voeckla-ager@zeitpolster.com
www.zeitpolster.com

BAUMFÄLLUNG IM SCHLOSSHOF PUCHHEIM

Abschied von der alten Linde

Über 140 Jahre lang prägte eine mächtige Linde den Schlosshof in Puchheim. 1881 gepflanzt und seit 1988 als Naturdenkmal geschützt, muss der alte Baum im November 2026 nun schweren Herzens gefällt werden.

Mehrere Jahre lang wurde versucht, die Linde durch professionelle Baumpflege und eine aufwendige Kronensicherung zu erhalten. Der letzte Sturm setzte ihr jedoch so schwer zu, dass ein tiefer Riss durch den gesamten Baum entstand. Trotz aller Bemühungen und fachlichen Begutachtungen ist die Linde nicht mehr zu retten. Das Land Oberösterreich hat auch ihren Status als Naturdenkmal bereits aberkannt.



Der Platz wird jedoch nicht leer bleiben – eine Ersatzpflanzung ist vorgesehen.

GEMEINDERATSSITZUNG UND BESCHLÜSSE

VOM 8. OKTOBER 2026

NACHWAHLEN IN AUSSCHÜSSE

Nachwahlen der ÖVP-Fraktion
Alfred Tissot hat mit Wirkung vom 07.09.2026 auf sein Mandat im Gemeinderat verzichtet. Alice Nagl, Karl Gehmair und Karl Rachbauer verzichten auf ihre Mandate im Gemeinderat, nicht aber auf ihre Mitgliedschaft als Ersatzgemeinderat. An die Stelle von Alfred Tissot wird Karl Schifflhuber berufen. Im Ausschuss für Verkehr, Straßen, Wasser und Kanal folgt Christine Dirisamer als Obmann-Stellvertreterin auf Alfred Tissot. Christine Dirisamer wird auch als Ersatzmitglied in den Prüfungsausschuss gewählt.
Beschluss: *einstimmig*

Entsendung in den STAMAP-Aufsichtsrat
Der Bürgermeister wird ermächtigt, für die ÖVP-Fraktion Dr. Gerhard Gaigg anstelle von Alfred Tissot in den Aufsichtsrat der STAMAP – Stadtmarketing Attnang-Puchheim GmbH zu bestellen.
Beschluss: *einstimmig*

AMTSLEITUNG

Grün- und Strauchschnittentsorgung durch den BAV
Die Stadtgemeinde beauftragt den Bezirksabfallverband Vöcklabruck (BAV) zur Sammlung der anfallenden Grünabfälle. Aufgrund der höheren Anzahl an Mehrparteienhäusern fällt die Menge an Grünschnitt pro Kopf im städtischen Raum deutlich geringer aus. Für Attnang-Puchheim wurde deshalb vereinbart, für die Hälfte der Einwohnerinnen und Einwohner einen geringeren Betrag abzurechnen.
Beschluss: *einstimmig*

Anerkannte Religionsgemeinschaften
Die Förderrichtlinie der Stadtgemeinde für die Erhaltung denkmalgeschützter Gebäude anerkannter Religionsgemeinschaften wird erlassen.
Beschluss: *einstimmig*

Erlassung einer Vertragsschablonenverordnung für die GF der STAMAP GmbH
Die Verordnung über eine Vertragsschablone für Unternehmungen der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim wird erlassen. Die STAMAP GmbH, als Unternehmung mit eigener Rechtspersönlichkeit, hat beim Abschluss von Anstellungsverträgen im Zusammenhang mit der Bestellung oder Wiederbestellung des Geschäftsführers entsprechend dieser Verordnung vorzugehen.
Beschluss: *einstimmig*

FINANZEN

Bericht Prüfungsausschuss
Im Rahmen der Besichtigung des Depots der Freiwilligen Feuerwehr Attnang wurde dem Prüfungsausschuss die neue Drehleiter vorgestellt und deren Funktionsweise erklärt. Die Mitglieder des Ausschusses konnten sich von der hervorragenden Arbeit der Organisation und dem positiven optischen Eindruck des Feuerwehrhauses überzeugen. Der Rechnungsabschluss sowie der Tätigkeitsbericht der FF Attnang wurden der Stadtgemeinde vorgelegt und vom Prüfungsausschuss geprüft.

Fischerverein Traunsee
Der Pachtvertrag der Stadtgemeinde mit dem Fischerverein Traunsee mit einer Pachtdauer von sechs Jahren und einem jährlichen Pachtzins iHv. € 4.075,00 wird genehmigt.
Beschluss: *einstimmig*

FF Puchheim – Austausch Wechselladefahrzeug
Der endgültige Finanzierungsplan für den Austausch des Wechselladefahrzeugs der FF Puchheim wird mit Gesamtkosten iHv. € 506.569,51 ausgeführt.
Beschluss: *einstimmig*

Verwendungsbestimmung der Landesmittel 2026
Die erhaltenen Landesmittel 2025 iHv. € 154.100,00 werden zur Stabilisierung des Haushalts 2026 bestimmt und fließen der operativen Gebarung zu.
Beschluss: *einstimmig*

Verwendungsbestimmung der zugewiesenen KIP-Mittel
Die Verwendung der KIP-Mittel 2023 für die Projekte Straßenbeleuchtung, Hochbehälter Aichet, PV-Anlage Tennishalle und Wirtschaftshof sowie für das neue Zutrittssystem im Freizeitzentrum wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Prüfbericht der BH Vöcklabruck zum Rechnungsabschluss 2025
Von der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck ist mit Schreiben vom 14.09.2026 der Prüfbericht des Rechnungsabschlusses 2025 eingelangt. Der Prüfbericht wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Pfarre Attnang Hl. Geist
Der Pfarre Attnang Heiliger Geist wird für die Turmsanierung der Martinskirche mit Gesamtkosten von ca. € 100.400,00 eine finanzielle Unterstützung iHv. € 3.263,00 gewährt.
Beschluss: *einstimmig*

ÖBB Infra
Die Vereinbarung über die zusätzliche Nutzung der 110 kV-Bahnstromleitung Unterwerk Riedau – Unterwerk Attnang/Puchheim wird genehmigt und zur Unterfertigung durch den Bürgermeister freigegeben.
Beschluss: *einstimmig*

BAU

Potenzialflächen für PV-Freiflächenanlagen
Die Potenzialflächenkarte für PV-Freiflächenanlagen vom 08.07.2026 soll als Planungsgrundlage im Sinne einer PV-Strategie der Stadtgemeinde für künftige Energieprojekte sowie in diesem Zusammenhang erforderliche Flächenwidmungsänderungen herangezogen werden. Der Plan ist auf der Website der Stadtgemeinde im Bereich Verordnungen einsehbar.
Beschluss*: 2 Gegenstimmen (2 x ÖVP)*

Errichtung Aufschließungsstraße Maria Theresien-Straße
Die Stadtgemeinde beabsichtigt, die Aufschließungsstraße Maria Theresien-Straße (Bereich Kreuzung Mitterweg bis zur östlichen Grundstücksgrenze Grst. Nr. 289/6) in die Straßengattung „Gemeindestraßen" einzureihen. Die Straße dient vorwiegend der Aufschließung der an dieser Verkehrsfläche liegenden Grundstücke. Die Verordnung wird erlassen.
Beschluss: *4 Stimmenthaltungen (GRÜNE)*

Ringleitung Nord-Ost (Teil 1)
Der Auftrag für die Erd- und Baumeisterarbeiten, Rohr-/Leitungsverlegungen und Spülbohrungsarbeiten für die Wasserversorgung Ringleitung Nord-Ost (Teil 1) soll an die Swietelsky AG mit einer voraussichtlichen Auftragssumme iHv. € 181.681,76 exkl. USt. als Billigstbieter erteilt werden.
Beschluss: *einstimmig*

Klimafitte Aufwertung des Straßenraums in Alt-Attnang
Der Gemeinderat beschließt, dass der Straßenraum in Alt-Attnang (Salzburger Straße zwischen Bahnhofstraße und Badgasse/Schmiedgasse sowie Linzer Straße zwischen Haltestelle Friedhofsweg und dem östlichen Ende des Ortsgebiets) klimafit aufgewertet werden und am „Call 081 Klimaanpassungen in OÖ. Stadtregionen" teilgenommen werden soll.
Beschluss: *einstimmig*

SPORT

SV Puchheim | Sektion Tennis
Dem SV Puchheim wird für die Durchführung der Tennis-Stadtmeisterschaften 2026 ein Zuschuss iHv. € 200,00 gewährt.
Beschluss: *einstimmig*

Eisenbahnersportverein
Dem ESV Attnang-Puchheim wird für die Durchführung der Segel-Stadtmeisterschaften 2026 ein Zuschuss iHv. € 200,00 gewährt.
Beschluss: *einstimmig*

Golf-Stadtmeisterschaften 2026
Der ASKÖ Attnang-Puchheim wird für die Durchführung der Golf-Stadtmeisterschaften 2026 ein Zuschuss iHv. € 200,00 gewährt.
Beschluss: *einstimmig*

BILDUNG UND INTEGRATION

Verlängerung der Aufsichtszeiten in der Volksschule Puchheim
Dem Ansuchen von Dir. Paul Diesslbacher auf die Erhöhung der Aufsichtszeiten in der Volksschule der Franziskanerinnen in Puchheim um 1,25 Stunden pro Woche wird stattgegeben.
Beschluss: *einstimmig*

UMWELT

Beitritt zum Bodenbündnis
Dem Beitritt der Stadtgemeinde zum „Bodenbündnis" aufgrund der vielfältigen Angebote und Leistungen im Verhältnis zum geringen Mitgliedsbeitrag iHv. € 100,00 pro Jahr wird zugestimmt.
Beschluss: *einstimmig*

Antrag auf wasserrechtliche Bewilligung Weißenbach
Für den Weiterbestand der Teiche im Naturschutzgebiet Puchheimer Au soll ein entsprechendes wasserrechtliches Projekt ausgearbeitet werden.
Beschluss: *einstimmig*

Die nächste Sitzung

Freitag | 11.12.2026 | 15:00 Uhr
Großer Phönixsaal | Marktstraße 8

FÜR MEHR SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR

E-SCOOTER-REGELN



Foto: KI-generiert

Die Attnang-Puchheimer Polizei stellt derzeit vermehrt Verstöße bei der Nutzung von E-Scootern vor allem auf Spielplätzen fest. Bitte sensibilisieren Sie auch Ihre Kinder dafür, die geltenden Vorschriften einzuhalten! Die wichtigsten Regeln haben wir im Folgenden kompakt für Sie zusammengefasst.

Technische Vorgaben für E-Scooter
- Maximalleistung: 600 Watt
- Höchstgeschwindigkeit: 25 km/h

Wo darf gefahren werden?
- Radwege und Radfahrstreifen
- Fahrbahnen, auf denen Radfahren erlaubt ist
- Wohnstraßen und Begegnungszonen – mit Rücksicht auf Fußgängerinnen und Fußgänger
- In Fußgängerzonen mit Schrittgeschwindigkeit
- Gehsteige, Gehwege und Schutzwege dürfen **NICHT** befahren werden!

Das ist am E-Scooter nicht erlaubt
- Zweite Person mitnehmen
- Telefonieren ohne Freisprecheinrichtung
- Alkoholgrenze: 0,5 Promille
- Fahren unter Drogeneinfluss

Regeln für Kinder
- Mindestalter für selbstständiges Fahren im öffentlichen Verkehr: 12 Jahre
- Jüngere Kinder nur mit Begleitperson (mind. 16 Jahre alt) oder mit Radfahrausweis
- Bis 16 Jahre: Helmpflicht (generell für alle empfehlenswert)

Pflichtausstattung
- Funktionierende Bremse
- Blinker
- Weiße Rückstrahler vorne, rote hinten, gelbe seitlich
- Bei Dunkelheit: weißes Vorder-, rotes Rücklicht
- Klingel oder Hupe

Bitte helfen Sie mit!

Liebe Eltern!
Am Spielplatz Puchheim kommt es immer wieder zu Situationen, in denen Kinder mit E-Scootern andere Personen gefährden. Bitte nehmen Sie Ihre Obsorgepflicht wahr, sprechen Sie über respektvolles Verhalten und beachten Sie gemeinsam die Spielplatzordnung vor Ort. Somit lernen schon die Jüngsten, auf andere Rücksicht zu nehmen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

KINO-ERLEBNIS UND ALPAKA-ABENTEUER

FERIENSPASS-FINALE

Beim Ferienspaß der Stadtgemeinde war Anfang September 2026 nochmal einiges los: Beinahe 50 Kinder verbrachten beim „Kinoerlebnis Attnang – Toy Story" einen gemütlichen Nachmittag mit Pizza, Popcorn, Getränken und Snacks. Nach dem Film ging es gemeinsam auf ein Eis. Unterstützt wurde die Aktion von Spitz, BILLA, Eisdiele Parenzo, NEOH und „Der Italiener", wofür wir uns herzlich bedanken!





Der letzte Ausflug führte zu den Schlierwand Alpakas. Dort wurden die Alpakas und Ziegen gefüttert, Hasen, Hühner sowie die Hofkatze besucht und die Koppeln ausgemistet. Kreativ wurde es beim Bemalen und Verzieren eines Holz-Alpakas. Außerdem erfuhren die Kinder, warum fremde Tiere niemals ohne Erlaubnis der Besitzer gefüttert werden dürfen.

DIE GENERATION 70+ IN FEIERLAUNE

SENIORENNACHMITTAG

Am 2. Oktober 2026 gehörte der herbstlich dekorierte Phönixsaal unseren Seniorinnen und Senioren: Die Stadtgemeinde lud alle Attnang-Puchheimerinnen und Attnang-Puchheimer ab 70 Jahren zum traditionellen Seniorennachmittag ein. Bei Kaffee, Mehlspeisen, Würsteln und Getränken wurde geplaudert, gelacht und gefeiert. Eine Abordnung der 1. OÖ. Hubertusmusik sowie die Familie Brunmayr sorgten für die Musik und luden zum Mitsingen und Mitschunkeln ein.

Höhepunkt des Tages war die Ehrung der ältesten Gäste: **Helga Steiner** (Bild links) mit 97 Jahren und **Johann Schifflhuber** (Bild rechts) mit 96 Jahren.





GEMEINSAM VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN: FÜR EINE SAUBERE STADT

GELBER SACK: RICHTIG SAMMELN UND BEREITSTELLEN

Seit 2025 werden in ganz Österreich Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack gesammelt. Damit Sammlung und Abholung möglichst reibungslos funktionieren und auch das Straßenbild sauber bleibt, finden Sie hier alle wichtigen Hinweise zur richtigen Befüllung, Bereitstellung und zum Nachschub der Gelben Säcke.

Säcke erst am Vorabend bereitstellen!

Der Gelbe Sack wird alle sechs Wochen abgeholt. Stellen Sie die Säcke bitte **frühestens am Vorabend der Sammlung am Fahrbahnrand** bereit. Bis dahin sind die Säcke auf dem eigenen Grundstück oder im Kellerabteil zu lagern – nicht am Straßenrand!

Damit auch bei Wind alles an seinem Platz bleibt, können die gut verschlossenen Säcke lose an den Gartenzaun gehängt, zusammengebunden (bitte keine Sackberge bilden!) oder mit einem leichten Gegenstand, etwa einem Brett, beschwert werden. Die Sicherung muss sich bei der Abholung leicht entfernen lassen.

Das gehört in den Gelben Sack

- Joghurtbecher und Kunststoffflaschen
- Waschmittelflaschen
- Getränke- und Verbundkartons, z.B. Tetra Pak
- Konserven- und Getränkedosen
- Chipsdosen
- Textilnetze
- beschichtetes Fleischpapier
- Styropor-Verpackungen



Die Verpackungen bitte restentleert und sauber in den Gelben Sack geben. Flaschen, Dosen und Getränkekartons sollten nicht mehr tropfen, Joghurtbecher möglichst gut ausgelöffelt und Plastiksackerl vollständig entleert sein. Um unangenehme Gerüche zu vermeiden, empfiehlt es sich vor allem im Sommer, Verpackungen mit verderblichen Resten auszuspülen.

Trennen Sie Verpackungen möglichst in ihre einzelnen Bestandteile indem Sie beispielsweise den Aludeckel abziehen. Unterschiedliche Materialien nicht ineinanderstecken! PET-Flaschen und Getränkekartons können zusammengedrückt werden. Große Kunststoffbehälter wie Waschmittelflaschen bitte ebenfalls zusammendrücken oder ins ASZ Redlham (geöffnet Dienstag und Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr) bringen.

Bitte keine anderen Säcke verwenden!

Verwenden Sie ausschließlich die an die Haushalte ausgegebenen bzw. am Stadtamt erhältlichen Gelben Säcke! Andersfarbige Säcke werden nicht mitgenommen – auch Tonnen werden nicht entleert! Wer zusätzliche Säcke benötigt, erhält weitere Rollen um je 2 Euro an der Infostelle am Stadtamt.



ERSTE VERANSTALTUNG FAND GROSSEN ANKLANG

VÖCKLA GENUSS- UND KULTURMESSE



Fotos: Recep Yigit



Tausende Besucherinnen und Besucher strömten Ende September 2026 zur ersten Vöckla Genuss- und Kulturmesse in die REVA-Halle nach Vöcklabruck. Organisiert vom ALIF-Ortsverein Attnang-Puchheim, bot die zweitägige Veranstaltung Einblicke in die türkische Küche und Kultur.

Kulinarische Spezialitäten, traditionelle Produkte, Schmuck, Textilien und Kunsthandwerk luden zum Genießen und Entdecken ein. Für besondere Momente sorgten die Sema-Aufführung sowie der traditionelle Zeybek-Tanz, die mit großem Applaus belohnt wurden.

Unter den zahlreichen Ehrengästen waren Landtagsabgeordnete Doris Margreiter, Vizebürgermeister Konsulent Ernst Ennsberger, Stadtrat Alois Balog und Gemeinderat Kadir Arslan. Auch Vertreterinnen und Vertreter aus der Vöcklabrucker und Schwanenstädter Politik, Geistliche, Ärzte und Ärztinnen sowie Mitglieder unterschiedlicher Vereine nahmen teil.



Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Vöckla, die als Namensgeberin der Messe eine zentrale Rolle spielte. Der Stadtturm von Vöcklabruck und der Galataturm in Istanbul standen symbolisch für den Austausch zwischen Vöcklabruck und der türkischen Kultur. Die positive Resonanz sowie der vielfach geäußerte Wunsch nach einer Fortsetzung im kommenden Jahr sprechen für eine gelungene Messe-Premiere.

ASTRID HOFMANN IN NEUEN SALON ÜBERSIEDELT

MEHR PLATZ FÜR DAS HAARATELIER

Friseurin Astrid Hofmann hat sich einen Traum erfüllt und ist im September 2026 mit ihrem „Haaratelier" in neue, größere Räumlichkeiten in der Gmundner Straße 2e übersiedelt. Der Weg war nicht weit, denn bereits seit Jänner 2024 führte sie nur wenige Meter entfernt den ehemaligen Friseursalon Erika gegenüber der Basilika.



Fotos: Zeitreise Fotografie





Das Haaratelier bietet nun deutlich mehr Platz und verbindet modernes Ambiente mit gemütlicher Atmosphäre. Für zusätzliche Entspannung sorgen bequeme Massagesessel an den Waschplätzen.

Geöffnet ist der Friseursalon am Montag von 8:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag und Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr sowie Mittwoch und Donnerstag von 8:00 bis 17:00 Uhr. Ausreichend Parkplätze stehen direkt vor dem Geschäft zur Verfügung. Neu ist außerdem die Möglichkeit, Termine bequem online zu buchen.

TOLLER ERFOLG BEI DER LANDESMEISTERSCHAFT

3. PLATZ FÜR STÖBELCREW

Bei bestem Wetter wurde am 26. September 2026 die Stöbel-Landesmeisterschaft von der Stöbelcrew Attnang und dem FC Spitz Attnang ausgetragen. 41 Mannschaften lieferten sich spannende Duelle um den begehrten Titel.

Die Stöbelcrew zeigte dabei groß auf: Ungeschlagen zog das Team ins Halbfinale ein und musste sich dort nur knapp dem späteren Landesmeister, den Knittelfreunden Scharnstein, geschlagen geben. Am Ende durfte sich die Crew über den starken dritten Platz freuen.

Auch die Bilanz der vergangenen Wochen kann sich sehen lassen: Bei fünf Turnieren holte die Stöbelcrew zwei Siege und drei zweite Plätze. In der Weltrangliste geht das Team mit Platz 2 von 133 Mannschaften in die Winterpause.



Foto: Christian Rutzenstorfer

PRAKTISCHE VERBESSERUNGEN IN DER STADTBIBLIOTHEK

NEUER ONLINE-KATALOG FÜR DIE BÜCHEREI

Bücherwürmer, aufgepasst! Die Stadtbibliothek Attnang-Puchheim stellt auf eine neue Bücherei-Software um. Mit Littera stehen unseren Leserinnen und Lesern einige neue und praktische Funktionen zur Verfügung.

Das ist neu:

- **Erinnerungsservice:** Vor Ablauf der Leihfrist erhalten Sie automatisch ein Erinnerungsmail. Auch an den Ablauf Ihrer Jahreskarte werden Sie per E-Mail erinnert.
- **Mehr Funktionen im Online-Katalog:** Medien können weiterhin reserviert und verlängert werden. Neu sind außerdem Bewertungen und persönliche Merklisten.
- **Kostenlose App:** Mit der App „Bibliotheken Österreich" können Sie jederzeit auf das Angebot der Stadtbibliothek zugreifen, ohne sich jedes Mal neu einloggen zu müssen.
- **Passwort selbst ändern:** Ihr Passwort kann nun direkt im Benutzerkonto geändert oder zurückgesetzt werden. Auch Adresse und Kontaktdaten können dort selbst aktualisiert werden.

Neuer Online-Katalog

Den neuen Online-Katalog finden Sie ab 4. November 2026 unter:
attnang.litkatalog.eu

Die Anmeldung funktioniert wie bisher mit Ihrer Lese-Nummer (z.B. 1305) und Ihrem Geburtsdatum. Dabei hat sich allerdings die Reihenfolge geändert: Das Geburtsdatum muss nun im Format JJJJMMTT eingegeben werden – zum Beispiel 19650324.



Das Team unserer Stadtbibliothek – Maria Ertl, Josef Schmidt, Resi Holl und Heidi Eder (v.l.n.r.) – freut sich, Ihnen mit der neuen Bücherei-Software noch mehr Komfort und praktische Services rund ums Lesevergnügen bieten zu können.

Was passiert mit den alten Leselisten?

Ihre bisher gespeicherten Leselisten konnten leider nicht in das neue System übernommen werden. „Das Buch haben Sie schon einmal ausgeborgt!", werden Sie also zunächst nicht von uns hören. Das neue System wird eine neue Leseliste anlegen, allerdings beginnt diese bei null.

Tipp von Bücherei-Leiter Josef Schmidt: Bis Ende Dezember 2026 haben wir noch Zugriff auf die alten Daten. Auf Wunsch drucken wir Ihnen Ihre bisherige Leseliste gerne in der Stadtbibliothek aus.

Wir hoffen, dass die neue Software Ihren Bibliotheksbesuch noch einfacher und komfortabler macht!

AUS UNSEREM STADTARCHIV

BÄCHE IN UNSEREM GEMEINDEGEBIET: DIE AGER | 2

Der zweite Kanal, der durch das Agerwehr gespeist wurde, verlief links des Flusses durch das Gelände der Haager Zuckerfabrik. Diese wurde 1850 von Leopold Braun in eine Brauerei umgewandelt, die sich prächtig entwickelte. Ein Mastochsenbetrieb, eine Fassbinderei sowie eine eigene Betriebsfeuerwehr wurden eingerichtet.



Fotos: Helmut Böhm | Dallinger

Bau der genieteten Fachwerkbrücke (oben) und das Elektrizitätswerk (Bild rechts)

Das Wasser des Werkskanals trieb sowohl die Puchheimer Hofsäge als auch einen Dynamo zur Stromerzeugung an. Die Hochwässer von 1897 und 1899 beschädigten die Anlagen schwer.

Zum 60-jährigen Regierungsjubiläum von Kaiser Franz Josef eröffnete man 1908 eine genietete Fachwerkbrücke vom Dörfl über die Ager nach Preising. Sie ersetzte die provisorische Holzbrücke. Auch das Wehr hatte ausgedient und wurde in den 1970er-Jahren in ganz verfallenem Zustand abgerissen.



Erwähnenswert ist auch, dass während der napoleonischen Kriege (1809 bis 1814) die Ager die Grenze zum mit Frankreich verbündeten Bayern bildete. Alles nördlich des Flusses war bayerisch (Schwanenstadt, Puchheim, Attnang, Vöcklabruck, Seewalchen), alles südlich der Ager österreichisch (Preising, Regau). Das ist auch der Grund, warum die Trasse der heutigen Bundesstraße 1 als direkte Verbindung zum Schloss Wagrain angelegt wurde. Die alte Straße durch das Dörfl hätte ja über „Feindgebiet" geführt.

DIE BESTEN MOMENTE

VERANSTALTUNGS-HIGHLIGHTS

Kein Sternenhimmel – dafür großes Kino!



Das Wetter hatte am 28. August 2026 leider andere Pläne, der guten Stimmung tat das aber keinen Abbruch. Kurzerhand wurde unser Sommerkino „Dirty Dancing" vom Rathausplatz in den Kinosaal verlegt. Zuvor sorgten die Tesla Lightshow-Gruppe D-A-CH-Raum sowie die Mädls des Tanzforums Pinsdorf (Bild) für Begeisterung. Mit Popcorn und Getränken haben die Besucherinnen und Besucher anschließend mit Johnny und Baby mitgefiebert.

Gemeinsam in die Pedale treten



Bei herrlichem Wetter schwangen sich am 6. September über 100 Sportbegeisterte beim Radwandertag der Gesunden Gemeinde auf ihre Drahtesel. Die von den Naturfreunden ausgewählte Strecke sorgte bei allen für Begeisterung. Im Ziel wartete ein gemütlicher Frühschoppen bei und mit der Hubertusmusik. Mit fünf Jahren war Hannah Eibl die jüngste, mit 87 Jahren Alfred Ematinger der älteste Teilnehmer.

Jimmy Schlager begeistert im Kinosaal



Am 19. September gastierte der Musikkabarettist Jimmy Schlager im Kinosaal. Mit Liedern über die gute alte Zeit, Alkohol und Österreich brachten er und seine Musiker das Publikum zum Schmunzeln, Nachdenken, Lachen und Mitsingen – was es auch lautstark tat.

Anna Weinbergers Lebensfarben



Zahlreiche Gäste kamen am 1. Oktober zur Eröffnung der Ausstellung „Meine Lebensfarben" von Anna Weinberger in die Rathausgalerie. Vizebürgermeisterin Erika Fehringer fand in ihrer Laudatio berührende Worte für die Künstlerin und ihr vielseitiges Schaffen, Helmut Steinkogler begleitete den Abend mit feinen Klängen. Die Bilder können zu den regulären Öffnungszeiten des Stadtamts betrachtet und natürlich auch gekauft werden!



MUNDARTGEDICHT VON REGINA HÖFTBERGER

DA GOILDANE HERBST

I geh recht oft durch dHerbstnatur,
und her da Stü im Woild dånn zua.
Die Bam so bunt, da Himmi blau,
då fühl i in mir gånz genau –

a so an Drång in meina Brust,
i mecht an Jauchza toa vor Lust.
Es is lång nebli in da Fruah,
des ghert bei uns zum Herbst dazua.

Die Sunn bricht erst gegen Mittag durch,
schiabt weg des graue Nebituach.
Und då entsteht a bsunders Liacht,
des ma nur zur Herbstzeit siacht.

Åm Bodn liegt sLaubat gelb und rot,
i dånk da sche, du liaba Gott.
Fiarn Woild in seiner buntn Prächt,
und d Sunn die woarm vom Himmi lächt.

Die dånn vagoildet sgånzi Lånd,
tauchts eini in a herbstlichs Gwånd.
Ois schaut so aus oils wia im Tram,
des letzte Laubat foilt vom Bam.

I kå die Stimmung schlecht beschreibm,
håb nur des Gfühl, s soill lång so bleibm.
Do dZeit vageht, still wirds åm See,
und auf die Gipfin liegt schå Schnee.

Da goildne Herbst, ziagt ausm Lånd,
da Winter hüllts ins weiße Gwånd.

Ein Blick zwischen die Welten





Der Wald ist Wolfgang Schreibelmayrs Atelier und Inspirationsquelle zugleich. Bei der Vernissage am 2. Oktober entführte der Linzer Künstler zahlreiche Gäste in der Galerie Schloss Puchheim in sein vielschichtiges Universum. In teils meterhohen Werken tauchen in Bäumen und Strukturen plötzlich Gesichter, Tiere und geheimnisvolle Wesen auf – ähnlich wie bei einem Streifzug durch die Natur, bei dem der Blick immer wieder Neues entdeckt.

Galerieleiter Peter Assmann spannte in seiner Einführung den Bogen zum Klimawandel und rückte eine intakte Natur als kostbarstes Gut in den Mittelpunkt. „Zwischen den Welten" kann noch bis 22. November 2026 jeden Sonntag von 10:00 bis 12:00 Uhr besucht werden.

IN ALT-ATTNANG WIRD WIEDER GELAUFEN

4. MARTINILAUF

Laufschuhe schnüren und ab nach Alt-Attnang: Am **Sonntag, 8. November 2026**, bringt der beliebte Martinilauf wieder Bewegung ins Dorfzentrum!

Ab 13:00 Uhr gehen die Kinder über 250 bzw. 500 Meter an den Start. Um 14:30 Uhr fällt der Startschuss für den 5,8 Kilometer langen Hauptlauf. Start und Ziel befinden sich mitten in Alt-Attnang, wo ab 11:45 Uhr auch die Startnummern ausgegeben werden. Bei der Dreier-Teamwertung, dem Highlight der Veranstaltung, zählt nicht die schnellste Zeit: Gewonnen hat jenes Trio, das der Durchschnittszeit aller Teams am nächsten kommt.



Foto: Martinilauf-Komitee

Parkmöglichkeiten gibt es beim Friedhof. Online-Anmeldungen und Nachmeldungen sind bis eine Stunde vor dem jeweiligen Start möglich. Für Kinder ist die Teilnahme bei Anmeldung bis 3. November kostenlos. Die Startgebühr für den Hauptlauf beträgt 13 Euro, ab 1. November 15 Euro. Auf die Siegerinnen und Sieger warten Pokale, alle Finisher erhalten eine Medaille.

Weitere Informationen und Anmeldung:
time2win.at/event/1005

VORWEIHNACHTLICHE KLÄNGE IN DER GEORGSKIRCHE

DIE SCHWARZ-DIRNDLN



Foto: Schwarz Dirndln

Mit viel Gefühl für Tradition und echter Volksmusik stimmen uns die Schwarz Dirndln am **Sonntag, 6. Dezember 2026, um 19:00 Uhr** auf die Weihnachtszeit ein.

Die Schwestern Sabine, Petra und Verena Schwarz aus Hellmonsödt musizieren bereits seit 20 Jahren gemeinsam und laden mit ihrem Programm **„Zualosn & Gspian"** zu einem klangvollen Abend in die Georgskirche Puchheim ein.

VERNISSAGE KLAUS LUDWIG KERSTINGER

MILCHSTRASSE IM KOPF



Klaus Ludwig Kerstinger: Trompetenfeuer | 2025

Linien, die Geschichten erzählen: Unter dem Titel „Milchstraße im Kopf" zeigt der österreichische Künstler **Klaus Ludwig Kerstinger** seine Arbeiten in der Galerie Schloss Puchheim.

Zur Vernissage am **Freitag, 4. Dezember 2026, um 19:00 Uhr** laden wir alle Kunstinteressierten herzlich ein!

In Kerstingers Werken verweben sich Träume, Erinnerungen sowie Fragmente aus Alltag und Mythos. Schicht für Schicht entstehen Bildwelten, in denen Linien, Farben und Formen aufeinandertreffen und immer neue Zusammenhänge entstehen.

Die Ausstellung ist **bis Ende Jänner 2027 sonntags von 10:00 bis 12:00 Uhr** geöffnet. Während der Weihnachtsferien bleibt die Galerie geschlossen.



Klaus Ludwig Kerstinger: Nur Mut | 2021

MIT VOLLDAMPF NACH LUMMERLAND

JIM KNOPF IN DER KELLERBÜHNE



Foto: Kellerbühne Puchheim

Ein Klassiker für die ganze Familie: Mit **„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer"** bringt die Kellerbühne Puchheim die beliebte Geschichte von Michael Ende nach Attnang-Puchheim. Freuen Sie sich auf Live-Musik, die rauchende Lokomotive Emma und weitere Überraschungen!

Premiere ist am 30. Jänner 2027 um 16:00 Uhr.
Die Karten eignen sich auch wunderbar als Weihnachtsgeschenk – am besten gleich frühzeitig sichern!

Infos & Karten

Premiere:
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer
Samstag, 30. Jänner 2027 | 16:00 Uhr
Kellerbühne Puchheim | Gmundner Straße 3
www.kbp.at

Top-Tipp fürs Christkind!



BEZIRKSALTENHEIM ATTNANG-PUCHHEIM

ZAUBERHAFTER ADVENT



Foto: BAPH Attnang-Puchheim

Unser Bezirksalten- und Pflegeheim im Mitterweg 61 lädt Sie am **Samstag, 21. November 2026**, herzlich zum Adventmarkt ein!

Freuen Sie sich **von 10:00 bis 17:00 Uhr** auf duftenden Glühwein, regionale Spezialitäten und liebevoll gestaltete Stände mit handgefertigten Produkten. Kommen Sie vorbei, entdecken Sie schöne Geschenkideen und lassen Sie sich verzaubern!



Musik zur Vorweihnachtszeit

Chor-Orchesterkonzert

Kammerorchester Attnang Puchheim
Erweiterter Kirchenchor
Maria Puchheim
Dirigent Oskar Aichinger

27. November 2026 um 19:30 Uhr
in der Basilika Maria Puchheim

www.kammerorchester-ap.at/aktuelles

Christkindlmarkt
am Rathausplatz

Fr., 4.12. & Sa., 5.12.2026 | ab 16:00 Uhr

Vorweihnachtliche Stimmung mit Kunsthandwerk, Punsch, Glühwein, Bratwürsteln und vielen weiteren kulinarischen Köstlichkeiten.

An beiden Tagen: Besuch des **Nikolaus**
Kinder können ihre Weihnachtswünsche beim **Attnang-Puchheimer Christkind** abgeben.

Freitag, 17:45 Uhr: Auftritt vom Kindergarten **Happy Kids**
Samstag: Die **1. OÖ Hubertusmusikkapelle** sorgt für musikalische Umrahmung mit weihnachtlichen Klängen



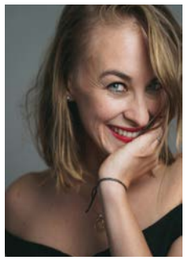
BESCHWINGTER START INS NÄCHSTE JAHR

NEUJAHRSKONZERT 2027



Fotos: Alexander Erhold (oben) | Veselin Stefanov (unten)

Was könnte schöner sein, als das neue Jahr mit Musik zu begrüßen? **Am Sonntag, 10. Jänner 2027, um 16:00 Uhr** bringt das Salonorchester Bad Goisern unter der Leitung von Alexander Rindberger Wiener Charme in den Kinosaal Attnang-Puchheim.



Auf dem Programm stehen beliebte Melodien von Johann Strauss, Franz von Suppè und Robert Stolz. Auch Werke von Wolfgang Amadeus Mozart werden zu hören sein. Als Solistin begleitet die Wiener Sopranistin **Judith Sauer** (Bild) das Orchester. Mit ihrem virtuosen Koloratursopran und ihrem Talent als Soubrette bereichert sie das Konzert mit besonderem Esprit. Freuen Sie sich auf einen schwungvollen Nachmittag voller Musik und feinem Humor.

Kartenvorverkauf

Ab November am Stadtamt und bei Kulturstadträtin Christine Fellinger: **0676 / 776 07 69**

Top-Tipp fürs Christkind!

VERANSTALTUNGSKALENDER

VERANSTALTUNGEN IM NOVEMBER UND DEZEMBER 2026

Veranstaltungen im November

Sonntag, 08.11.
Ab 11:45 Uhr
Dorfzentrum Alt-Attnang
Linzer Straße 1

4. Martinilauf
www.time2win.at/event/1005
13:00 Uhr: Kinderläufe
14:30 Uhr: Hauptlauf
Veranstalter: ÖVP Attnang-P.

Sonntag, 08.11.
Ab 09:30 Uhr
17:00 Uhr: Laternenumzug
Dorfzentrum Alt-Attnang

35. Martinimarkt
Kulinarik, Handwerk, Musik, Kinderprogramm u.v.m.
Veranstalter: RAW Events

Montag, 09.11.
15:00 Uhr
Stadtbücherei
Mitterweg 19

Kamishibai: „Pippilothek" Eine Bibliothek wirkt Wunder
Für Kinder von 4 bis 8 Jahren
Eintritt frei!

Mittwoch, 11.11.
Ab 11:30 Uhr
Postwirt Stöger

Gemeinsamer Mittagstisch
Gute Unterhaltung beim Mittagessen in gemütlicher Runde

Samstag, 14.11.
Ab 16:30 Uhr: Ausschank
18:00 Uhr: Heimlauf
Neben Puchheimer Park

Lauf der Auwald-Schiachperchten
mit Gastgruppen

Sa., 21. und So., 22.11.
Sa.: 09:00 bis 16:00 Uhr
So.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Tagesheimstätte
Mitterweg 19

Bücherflohmarkt der Stadtbücherei
Stöbern, schmökern und Schnäppchen entdecken gegen eine freiwillige Spende

Samstag, 21.11.
10:00 bis 17:00 Uhr
Bezirksaltenheim
Mitterweg 61

Adventmarkt im Altenheim
Regionale Spezialitäten, Glühwein, handgefertigte Produkte und zauberhafte Stimmung

Sonntag, 22.11.
16:00 Uhr
Kinosaal, Mitterweg 21

71. Volkskonzert der Eisenbahner Stadtmusik

Freitag, 27.11.
19:30 Uhr
Basilika Maria Puchheim

Musik zur Vorweihnachtszeit
Kammerorchester & erweiterter Kirchenchor Maria Puchheim

Freitag, 27.11.
19:30 Uhr
Kellerbühne Puchheim
Gmundner Straße 3

„Impro, what else!"
mit der Gruppe Lachgas N2O
Infos und Karten: www.kbp.at

Sa, 28. und So., 29.11.
Sa.: 13:00 bis 19:00 Uhr
So.: 10:00 bis 18:00 Uhr
Schloss Puchheim
Gmundner Straße 1

Adventmarkt Schloss Puchheim
Kunsthandwerk, Alpakas, Live-Musik, Selfie-Point, Kekse backen, Drechslerei, Kinderbasteln etc.
Eintritt: € 3,00

Sonntag, 29.11.
14:00 Uhr:
15:00 Uhr:

Adventsingen des Stadtchors
Adventmarkt Schloss Puchheim
Bezirksalten- und Pflegeheim

Veranstaltungen im Dezember

Freitag, 04.12.
19:00 Uhr
Galerie Schloss Puchheim
Gmundner Straße 1a

Vernissage Klaus L. Kerstinger: „Milchstraße im Kopf"

Fr., 04. und Sa., 05.12.
Ab 16:00 Uhr
Freitag, 17:45 Uhr:

Christkindlmarkt Rathausplatz
Sonderpostamt, Nikolaus etc.
Auftritt Kindergarten Happy Kids

Samstag, 05.12.
17:00 Uhr: Kinderlauf
19:00 Uhr: Hauptlauf
Dorfzentrum Alt-Attnang

Lauf der Spitzberger Schiachperchten
Der Perchtenverein feiert 2026 sein 35-jähriges Jubiläum!

Sonntag, 06.12.
19:00 Uhr
Georgskirche Puchheim

Schwarz Dirndln: „Zualosn und Gspian"
Weihnachtliche Volksmusik

Montag, 07.12.
15:00 Uhr
Stadtbücherei
Mitterweg 19

Kamishibai: Nikolaus
Für Kinder von 2 bis 6 Jahren
Eintritt frei!

Dienstag, 08.12.
17:30 Uhr
Basilika Maria Puchheim

Adventsingen des Stadtchors
in der Basilika Maria Puchheim

Mittwoch, 09.12.
Ab 11:30 Uhr
Gasthaus Italiener

Gemeinsamer Mittagstisch
Gute Unterhaltung beim Mittagessen in gemütlicher Runde

Freitag, 11.12.
19:30 Uhr
Kinosaal
Mitterweg 19

Konzert mit DAXNER3: Weihnachtslieder und mehr
VVK € 25,00 | AK € 30,00
Tickets am Stadtamt erhältlich

Samstag, 12.12.
19:00 Uhr
Pfarrkirche Hl. Geist

Adventsingen des Phönix-Chors
in der Pfarrkirche Hl. Geist

Sonntag, 13.12.
19:00 Uhr
Georgskirche Puchheim

Adventkonzert der besonderen Art

Montag, 14.12.
15:00 Uhr
Stadtbücherei
Mitterweg 19

Komm und höre! Singe! Spiel! Erzähltheater für Kinder
von 3 bis 8 Jahren
Eintritt frei!

Mittwoch, 16.12.
16:30 Uhr

Adventsingen des Phönix-Chors
im Betreubaren Wohnen

Sonntag, 20.12.
18:00 Uhr
Rathausplatz

Traditionelles Weihnachtsblasen
Eisenbahner Stadtmusik
und 1. OÖ Hubertusmusik

Donnerstag, 24.12.
17:00 Uhr
Friedhof

Totengedenken
Mit den Harglbläsern und dem Phönix-Chor

KRABBELSTUBE ATTNANG

DER HERBST IST EINGEZOGEN

Im September 2026 wurde unser Gruppenraum wieder zum Leben erweckt – wir sind aus den Sommerferien zurück! In den ersten Tagen war es den Kindern möglich, die neuen Spielsachen zu erkunden, sich Bücher anzusehen und zu schauen, ob sich im Garten etwas verändert hat. Dann haben auch schon die ersten Eingewöhnungen begonnen – die meisten Kinder fühlen sich bei uns bereits sehr wohl.



Fotos: Krabbelstube Attnang-Puchheim

Gemeinsam haben wir Geschichten zum Thema Erntedank gehört, Obst und Gemüse gekostet, gemalt, gesungen, den Wochenmarkt besucht und fleißig Apfelstrudel gebacken und gegessen. Ein kleines Fest mit einer großen Jause bildete den Abschluss zum Thema Erntedank.



Im Oktober haben wir uns mit dem Igel und dem Nussbaum beschäftigt. Wir waren Kastanien sammeln und haben ein Kastanienbad in der Krabbelstube eröffnet. Auch ein Sensorikbereich mit Maiskolben und Maiskörnern hat Platz gefunden. Mit Eicheln, Mais, Kastanien, Nüssen und Blättern können wir basteln und die Gruppe schmücken.

KRABBELSTUBE PUCHHEIM

WILLKOMMEN!

In den vergangenen Wochen durften wir viele neue Kinder bei uns begrüßen. Schritt für Schritt lernten sie unsere Krabbelstube kennen und sind mittlerweile aus unseren Gruppen nicht mehr wegzudenken. Auch der Herbst ist inzwischen angekommen. Besonders gerne genießen wir die Zeit im Garten. Die Kinder graben begeistert in der Sandkiste, zaubern mit Straßenkreiden kleine Kunstwerke und stapfen mit den Gummistiefeln durch das raschelnde Herbstlaub. Dabei entstehen ganz nebenbei viele kleine Lernmomente: Wie fühlt sich ein Blatt an? Welche Farben können wir entdecken? Und was passiert, wenn der frische Wind durch die Bäume zieht?

Foto: Krabbelstube Puchheim



ELTERN-KIND-ZENTRUM

SPIELSTUBE: VORÜBERGEHENDER ABSCHIED

Nach zehn Jahren heißt es für unsere Spielstube vorerst Abschied nehmen. Sie war ein fester Bestandteil unseres Eltern-Kind-Zentrums und fand alle 14 Tage als erweitertes Angebot der Mutterberatung und Veranstaltung der Kinder- und Jugendhilfe statt. Mit viel Herz, Einfühlungsvermögen und fachlicher Kompetenz wurde sie von den Psychologinnen **Katharina Pichler** und **Bettina Feichtinger** begleitet.



Foto: Eltern-Kind-Zentrum

Beide beenden nun ihre Tätigkeit, und wir möchten uns von Herzen für ihr langjähriges Engagement, ihre wertvolle Arbeit und die liebevolle Begleitung vieler Familien bedanken!

Bis eine Nachfolge gefunden wird, pausiert die Spielstube. Wir hoffen sehr, dieses wertvolle Angebot bald wieder anbieten zu können.

VOLKSSCHULE PUCHHEIM | FRANZISKANERINNEN

TAG DER OFFENEN TÜR

Die Kinder der Volksschule der Franziskanerinnen in Puchheim haben die warmen Herbsttage auf unserem neuen Klettergerät im Schulgarten genossen. Der tolle Niederseilgarten wurde mit tatkräftiger Unterstützung des Elternvereins angeschafft und auch von fleißigen Eltern aufgebaut!

Fotos: Volksschule Puchheim



Um unsere Volksschule genauer kennenzulernen, laden wir alle recht herzlich zu unserem **Tag der offenen Tür am 11. Dezember 2026** ein!



KINDERGARTEN ZAUBERWALD

SANFTE EINGEWÖHNUNG

Der Start im Kindergarten ist für jedes Kind ein besonderer Schritt. Neue Räume, neue Bezugspersonen und ein neuer Tagesablauf wollen in Ruhe kennengelernt werden. Deshalb gestalten wir die Eingewöhnungszeit individuell und einfühlsam und orientieren uns am Tempo und den Bedürfnissen jedes einzelnen Kindes.

Manche fühlen sich schnell wohl, andere benötigen mehr Zeit, Nähe und Sicherheit. Wir nehmen diese Unterschiede wahr, beobachten aufmerksam und begleiten jedes Kind mit Geduld und Verständnis. Eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Kind, Eltern und Pädagoginnen ist dabei besonders wichtig. Auch Eltern können die Eingewöhnung unterstützen: klare und liebevolle Abschiede, Vertrauen in das Kind und ein offener Austausch mit den Pädagoginnen erleichtern den Übergang.



Fotos: Kindergarten Zauberwald

Unsere wichtigsten Werte sind Respekt, Wertschätzung, Vertrauen, Geborgenheit und Rücksichtnahme. Jedes Kind soll sich bei uns gesehen und angenommen fühlen und die Möglichkeit haben, sich im eigenen Tempo zu entwickeln. Eine behutsame Eingewöhnung schafft die Grundlage dafür, dass Kinder den Kindergarten zunehmend als sicheren Ort erleben – einen Ort, an dem sie neugierig sein, spielen, lernen und Freundschaften schließen dürfen. Denn unser Ziel ist nicht, dass ein Kind möglichst schnell „funktioniert", sondern dass es sich bei uns sicher fühlt.

Nun freuen wir uns auf unser **Martinsfest am 12. November 2026 um 17:00 Uhr**, das wir gemeinsam mit den Kindern und Eltern feiern wollen.



VOLKSSCHULE 2 | ROSENSCHULE

HERBST IM WALD ERLEBEN

Pünktlich zum Herbstbeginn und passend zum aktuellen Sachunterrichtsthema „Wald" verbrachte die 2a der Rosenschule einen aktiven, lustigen und sonnigen Vormittag in der Puchheimer Au. Hier konnten die Kinder feststellen, dass der Wald ein toller Spielplatz ist und zu verschiedensten Aktivitäten auffordert.





Fotos: Rosenschule

So bauten die Schülerinnen und Schüler große Hütten als Unterschlupf sowie kleine Wohngelegenheiten für die gefundenen Weinbergschnecken, die sie ausgiebig beobachteten. Gemeinsam löste die „Fuchsklasse" auch empathiefördernde Aufgaben. Dabei führten sich die Kinder gegenseitig mit verbundenen Augen sicher durch den Wald oder versuchten, Bäume anhand zuvor ertasteter Merkmale wiederzuerkennen.



Auf eigene Initiative entschlossen sich einige umweltbewusste Schülerinnen und Schüler dazu, achtlos weggeworfenen Müll einzusammeln und zu entsorgen. Die gesamte Klassengemeinschaft war begeistert von dieser nachhaltigen Art des Unterrichts und freut sich auf weitere Waldbesuche.

VOLKSSCHULE 1 | REGENBOGENSCHULE

START INS NEUE SCHULJAHR

Seit September 2026 besuchen 73 Kinder die Vorschulklasse, die Deutschförderklasse sowie zwei erste Klassen an der Regenbogenschule. Wir heißen alle recht herzlich willkommen, wünschen den Kindern eine spannende, erfolgreiche Schulzeit und dass sie sich bei uns wohlfühlen! Schön, dass ihr da seid!

In diesem Schuljahr dürfen die Schülerinnen und Schüler der VS 1 am Projekt „Entdeckerzeit" teilnehmen. In unterschiedlichen Workshops stehen das soziale Miteinander sowie die persönliche Entwicklung der Kinder im Mittelpunkt.



Dabei werden Themen wie „Ein starkes ICH", Selbstwert und Resilienz, Vielfalt und Klassengemeinschaft, „Stark gegen Mobbing", Gefühle, Achtsamkeit und Entspannung sowie Friedenskompetenz spielerisch und kreativ erarbeitet.



Fotos: Christine Haselbeck

Auch Waldtage, Naturerfahrungen und Kochen stehen auf dem Programm. Gemeinsames Entdecken, Probieren, Lachen und Lernen haben das Ziel, die Kinder in ihrer Persönlichkeit zu stärken und die Gemeinschaft zu fördern.

PHÖNIX-MITTELSCHULE

MIT NEUER LEITUNG INS SCHULJAHR 2026/27



Foto: Phönixschule

Mit **Direktorin Stefanie Reischmann** hat die Phönix-Mittelschule Attnang-Puchheim seit Beginn dieses Schuljahres eine neue Leiterin. Stefanie Reischmann ist bereits seit 2017 als Lehrerin an unserer Schule tätig und kennt die schulischen Abläufe ebenso wie die besonderen Stärken und Herausforderungen des Schulstandortes aus langjähriger eigener Erfahrung.

Neben ihrer Tätigkeit als Schulleiterin engagiert sich Stefanie Reischmann auch als Bildungsstadträtin der Stadt Bad Ischl.

Das 26-köpfige Lehrkräfteteam freut sich über die neue Schulleiterin aus den eigenen Reihen. Ihre langjährige Verbundenheit mit der Phönixschule ermöglicht einen nahtlosen Übergang und schafft zugleich die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Kollegium neue Impulse für die Zukunft zu setzen.

Für die 186 Schülerinnen und Schüler ist das neue Schuljahr mittlerweile in vollem Gange. Als Mittelschule mit MINT-Schwerpunkt legt die Phönixschule besonderen Wert auf **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik. Auch heuer konnten wieder 14 Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse für diesen zukunftsorientierten Schwerpunkt begeistert werden.

Mit spannenden Experimenten, kreativem Tüfteln, digitalem Arbeiten und gemeinsamen Problemlösungen werden die Kinder und Jugendlichen dazu ermutigt, neugierig zu bleiben, eigene Ideen zu entwickeln und Freude am Entdecken zu haben. So verbindet die Phönixschule bewährte pädagogische Arbeit mit einem modernen und zukunftsorientierten Bildungsangebot und blickt zuversichtlich auf die kommenden Monate.



VERANSTALTUNGSTERMINE

- **Tage der offenen Tür 20. - 21.11.2026**
  Schüler:innen führen dich durch die Schule und geben dir einen guten Einblick in alle Abteilungen und die Werkstätte.
- **Schnuppertage**
  Du findest alle Termine auf unserer Homepage!

Anmeldung bitte im Sekretariat.

VÖCKLABRUCK HTL
education on a higher level
Höhere Technische Bundeslehranstalt Vöcklabruck
Bahnhofstraße 42 | 4840 Vöcklabruck | www.htlvb.at



SCHÜLERHORT ATTNANG-PUCHHEIM

WILLKOMMEN IM HORT!

Voller Energie startete unser Hort bereits am 7. September 2026 in das Schuljahr. Bei den Kennenlerntagen konnten die neuen Kinder in entspannter Atmosphäre die Räumlichkeiten erkunden, gemeinsam spielen, basteln und musizieren.



Fotos: Marie Hofer



Dabei blieb genügend Zeit, um sich mit der neuen Umgebung sowie den Betreuerinnen und Betreuern vertraut zu machen und erste Kontakte zu knüpfen. Eine Woche später war die Gruppe komplett und rund 50 Kinder starteten gemeinsam ins Wintersemester.

JUGENDZENTRUM NANG-PU

WAS GIBT'S NEUES IM JUZ?

Das Jahr 2026 war voller schöner Begegnungen, neuer Ideen und abwechslungsreicher Aktivitäten. Besonders freuen wir uns über unseren neuen Kollegen **Sebastian Buchgeher** (links im Bild), der seit Juni als Jugendleiter in den Bereichen offene Jugendarbeit, Freizeitaktivitäten, Gruppenangebote und Beratung tätig ist. Als Sozialarbeiter (FH OÖ) bringt er viel Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit mit. Privat engagiert er sich im Mauthausenkomitee, betreibt Bogenschießen und schmiedet. Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit und viele gemeinsame Projekte!



Foto: Jugendzentrum nang-pu

Dank, Vernetzung und Jahresausklang

Ein herzliches Dankeschön geht an Bürgermeister Peter Groiß und die Stadtgemeinde Attnang-Puchheim für das offene Ohr, die Wertschätzung und die langjährige Unterstützung! Besonders gefreut haben sich die Jugendlichen über die Freikarten fürs Apumare, die an heißen Tagen für Abkühlung sorgten.

In diesem Jahr haben wir gleich drei Räume renoviert und neu gestaltet: den Mädchenraum, einen Abstellraum für Bastelmaterialien sowie unseren neuen Sportraum. Vernetzung kommt im JUZ ebenfalls nicht zu kurz: Ende November fährt Julia zur BOJA nach Wien, um sich österreichweit mit anderen Jugendzentren auszutauschen und an Workshops teilzunehmen.

Am **11. Dezember 2026** laden wir alle Jugendlichen aus Attnang-Puchheim herzlich zu unserer **Winterfeier** mit Punsch, Keksen und gemütlichem Beisammensein ein!

Winterpause

Von **21. Dezember 2026 bis 10. Jänner 2027** bleibt das JUZ geschlossen. Ab **11. Jänner** sind wir wieder da und freuen uns auf euch!

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag | 13:30 bis 18:30 Uhr



FF Attnang

Bewerbsgruppenabschluss 2026

Am 28. August 2026 fand der offizielle Abschluss der diesjährigen Aktivgruppen-Bewerbssaison statt. Es konnten wieder drei Abzeichen überreicht werden – Bronze ging an **Karolina Wienerroither** und **Manuel Radauer**, Silber an **Valentina Vierthaler**. Herzliche Gratulation!



Außerdem durften wir **Magdalena Eibl** für die meisten Übungsteilnahmen gratulieren und zwei „Bewerbs-Urgesteinen" großen Dank für ihre geleistete Arbeit aussprechen. **Christof Huber** und **Markus Vierthaler** wechseln nun von der Bewerbsbahn hinter die Absperrung und unterstützen uns künftig aus sicherer Entfernung.



Pager-Übergabe nach Grundlehrgang



Fotos: FF Attnang

Nachdem **Michael Forstinger** erfolgreich den Grundlehrgang absolviert hat, überreichte ihm Kommandant-Stellvertreter Werner Rotter offiziell den Pager. Die Ausbildung legt den Grundstein für das Feuerwehrwesen und vermittelt sowohl theoretische Inhalte als auch praktische Übungen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen und festigen dabei jene grundlegenden Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie für ihre zukünftigen Aufgaben im Feuerwehrdienst benötigen. Herzliche Gratulation und allzeit unfallfreie Einsätze!

FF Puchheim

Feuerwehrausflug nach Schladming



Fotos: FF Puchheim

Der diesjährige Feuerwehrausflug führte unsere Kameradinnen und Kameraden am 19. September 2026 nach Schladming. Unter dem Motto „Auf den Spuren der Bergretter" besuchten wir bekannte Drehorte der Serie „Die Bergretter" und erfuhren interessante Hintergründe rund um deren Produktion. Im Anschluss wurden spannende Einblicke in den Alltag der Bergrettung Ramsau und deren anspruchsvolle Arbeit im alpinen Gelände vermittelt. Für einen sportlichen und zugleich unterhaltsamen Abschluss sorgte eine rasante Abfahrt mit dem Mountain-Gokart von der Hochwurzenalm.

Zahlreiche Ausbildungsstunden für die Freiwilligkeit

In den vergangenen Monaten haben sich wieder einige Mitglieder der FF Puchheim weitergebildet und dafür viele Stunden ihrer Freizeit investiert. **Michael Obermayr** absolvierte den Jugendhelferlehrgang, **Christoph Neuwirth** schloss die Truppmannausbildung – Grundstein für den aktiven Feuerwehrdienst – ab. **Katharina-Sophie Schmidinger** absolvierte an der Landes-Feuerwehrschule den Atemschutzlehrgang und lernte dabei theoretische sowie praktische Inhalte für den Einsatz unter Atemschutz.

Herzliche Gratulation zu den erfolgreich abgeschlossenen Ausbildungen! Das Engagement unserer Kameradinnen und Kameraden ist ein wichtiger Beitrag für die Sicherheit unserer Bevölkerung.







Naturfreunde

Neue Wege. Herrliche Ausblicke.

Es ist erstaunlich, dass es unseren Wanderführerinnen und -führern immer wieder gelingt, Touren ausfindig zu machen, die bisher noch nicht im Programm der Attnanger Naturfreunde angeboten wurden.

Brigitte Rachinger hat diesen Anspruch wieder einmal erfüllt. Das **Eiserne Bergl** (Bild links unten) ist ein lohnendes, aber kaum begangenes, einsames Wanderziel bei Spital am Pyhrn. Führt der Weg von der Wurzeralm zunächst durch meist lichten Lärchenwald, kommt man später durch eine beeindruckende Karstlandschaft. Die letzten 160 Meter erfordern absolute Schwindelfreiheit, bevor man ein Plateau erreicht, das einen großartigen Rundblick auf das Warscheneck und das südliche Tote Gebirge gewährt.



Fotos: Naturfreunde Attnang-Puchheim



Ihre zweite Tour – über den **Pastorensteig** in Steyrling (Bild rechts oben) – war ebenso abwechslungsreich mit schönen Wäldern, tollem Ausblick und der Steyrling, jedoch eine gemütlichere Rundwanderung. Der Gasthof „Zur Kaiserin Elisabeth" ist übrigens recht empfehlenswert!

Doch ganz egal, ob wir bei unseren Naturfreunde-Wanderungen Neues kennenlernen oder bereits bekannte Touren gehen – wichtig sind immer das Wandern und Erleben der herrlichen Natur und vor allem das Genießen erfüllender Stunden in Gemeinschaft.

D'Greanwaldler

Fest der Kräuterweihe 2026

Kein Sommer ohne Kräuterweihe! Deshalb versammelten wir uns auch am 15. August 2026 in der Hl. Geist Kirche Attnang, um gemeinsam diesen schönen alten Brauch zu begehen. Heuer haben wir rund 300 Sackerl genäht und viele Kräuter gesammelt und getrocknet, um die reiche Ernte in die Kirche zu tragen und segnen zu lassen.



Die Kräuterweihe ist für uns mit viel Arbeit, aber mit genauso viel Freude verbunden, weil die Messbesucherinnen und -besucher sich jedes Jahr aufs Neue über die schönen Sackerl freuen und wir mit den reichlichen freiwilligen Spenden Gutes tun können. Heuer haben wir den Verein GOA in Attnang-Puchheim mit einer finanziellen Spende unterstützt – die Freude war groß!

Foto: Heidi Höniges

Kameradschaftsbund

Radtour und Hochzeitsjubiläum

Mit dem E-Bike oder „Bio"-Bike ging's am 28. August 2026 von Attnang-Puchheim nach Jochling zur Mostschenke Kreuzer. Einige Kameraden waren bereits mit dem PKW vorausgefahren. Die Stimmung und die Jause waren hervorragend. Frisch gestärkt ging es spät abends teilweise wieder mit dem Fahrrad nach Hause.



Fotos: Kameradschaftsbund

Wir danken Kamerad Höftberger für die perfekte Organisation!



Seit 50 Jahren gehen **Erika und Gerhard Ganglmair** bereits gemeinsam durchs Leben. Zum besonderen Jubiläum der Goldenen Hochzeit gratulierte unser Obmann Josef Langthaler den beiden herzlich.

Eisenbahner Stadtmusik

Auf „Neuen Wegen" Richtung Advent

Während der Sommermonate nahmen wir an zahlreichen Veranstaltungen teil. Traditionell gehörten dazu der Empfang sowie die musikalische Begleitung des Kaiserpaares nach Bad Ischl. Als besonderes Highlight und zugleich großer Erfolg erwies sich unser Konzert im Seeschloss Ort in Gmunden. Das Publikum war begeistert vom Programm, das von klassischer Blasmusik über Rockklassiker bis hin zu aktuellen Chart-Hits reichte. Auch die Konzerte auf unserem Rathausplatz sowie am Stadtplatz Vöcklabruck boten beste Unterhaltung.



Foto: Eisenbahner Stadtmusik

Ein besonderer Schwerpunkt liegt für uns weiterhin in der Jugendarbeit. Der „Ferienspaß" wurde heuer erstmals von unserem Jugendreferenten **Stefan Ivatovic** organisiert, der dieses verantwortungsvolle Amt seit Jänner innehat. Beim gemeinsamen Spielen, Basteln und Ausprobieren verschiedener Musikinstrumente verbrachten die Kinder einen abwechslungsreichen Nachmittag im Zeichen der Musik.

Nach zahlreichen Ausrückungen, Konzerten und einer kurzen Sommerpause haben wir bereits mit den Proben für unser **71. Volkskonzert am 22. November 2026 um 16:00 Uhr** im Kinosaal begonnen. Unter dem Motto „Neue Wege" hat Kapellmeister Michael Plank ein anspruchsvolles Repertoire zusammengestellt. Karten sind im Vorverkauf bei unseren Musikerinnen und Musikern erhältlich. Wir freuen uns, Sie bei dieser Veranstaltung sowie beim **Weihnachtsblasen am 20. Dezember um 18:00 Uhr am Rathausplatz** begrüßen zu dürfen!

Stadtchor

Musikalisch durch die Vorweihnachtszeit

Das gut besuchte Sommerkonzert ist noch in bester Erinnerung, da geht es für den Stadtchor bereits mit neuem Elan an die Vorbereitung für die Auftritte im Advent. Am **15. November 2026** gestalten Salvador Sinitsyn als Tenor, Francesco Teso an der Orgel und Franz Spitzbart auf der Trompete um **10:30 Uhr** den **Gottesdienst in der Basilika** Maria Puchheim.

Am **29. November** singen wir um **14:00 Uhr** beim **Adventmarkt im Schloss Puchheim**, um **15:00 Uhr** folgt ein Adventsingen im Seniorenheim.
Am **8. Dezember** untermalt der Stadtchor die **Messe** in der **Pfarrkirche Hl. Geist**. Den Abschluss des Tages und des Sangesjahres bildet das **Adventsingen um 17:30 Uhr** in der **Basilika Maria Puchheim**.

Neue Mitglieder konnten gewonnen werden, wir freuen uns aber weiterhin über Verstärkung – vor allem bei den Männerstimmen.

1. OÖ Hubertusmusik

Die Welt der Musik erleben

Beim Ferienspaß der Hubertusmusik durften die Kinder nicht nur die Welt der Musik entdecken und verschiedene Instrumente ausprobieren, sondern ein Instrument sogar selber basteln: einen Regenmacher, der anschließend bunt bemalt und beklebt wurde. Nach jeder Menge Action und coolen Spielen gab es zum Abschluss die absolute Leibspeise: Pommes und Nuggets.

Es hat dir bei uns gefallen?
Melde dich bei unserer Jugendreferentin Theresa unter:
0664 / 59 22 200 Wir freuen uns auf DICH!



Nach der Sommerpause sind wir wieder fleißig am Proben – diesmal gleich mit vier neuen Jungmusikerinnen und -musikern: **Leonora** und **Arthur** an der Trompete sowie **Ezinne** und **Magdalena** am Horn. Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zeit und wünschen euch ganz viel Freude beim Musizieren!

Schon jetzt laden wir Sie recht herzlich zum traditionellen **Weihnachtsblasen am Rathausplatz** ein! Die besinnliche Einstimmung in die Weihnachtsfeiertage findet am Sonntag, **20. Dezember 2026 um 18:00 Uhr** statt.

Foto: 1. OÖ Hubertusmusik



Pensionistenverband

Reisen und Kultur in Gemeinschaft erleben

Unter der Leitung von Maria Tischberger besuchten 54 Mitglieder im Rahmen des Lehár Festivals Bad Ischl die Operette „Gräfin Mariza". Unsere Vorsitzende Renate Kerschbaummayr begleitete eine Abordnung aus Attnang-Puchheim beim Bezirkswandertag in Desselbrunn.



Foto: Inge Burner

Im Herbst fand eine mehrtägige Fahrt in die Südsteiermark statt. Die Burg Strechau mit dem Steyr-Kfz-Museum und eine Stadtführung in Graz standen ebenso auf dem Programm wie ein Abstecher ins slowenische Marburg und die Fahrt entlang der steirischen Weinstraße. Highlights waren der Besuch des Erlebnishofs Reczek und eine Fahrt mit dem Flascherlzug. Den Abschluss bildete der Besuch der Hundertwasserkirche und des Lippizanergestüts Piber. Alle waren sich einig: Es waren wunderschöne Tage – perfekt organisiert von Inge Burner.

In der Tagesheimstätte fand eine kleine Feier für unsere Geburtstagskinder der Monate Juli bis September statt. Im Beisein von Funktionären der Ortsgruppe feierten **Christine Distlbacher**, **Hermann Hummer**, **Marianne Bögl** und **Theresia Gartner** ihre runden und halbrunden Geburtstage.

Unsere nächsten Termine:

07.11.2026:	Heurigennachmittag
12.11.2026:	Abschlusswanderung
02.12.2026:	Nikolofeier
10.12.2026:	Adventfahrt
14.12.2026:	Weihnachtsfeier

Seniorenring

Ein Sommer voller Entdeckungen



Fotos: Christine Fellinger

Die Sommerwochen ermöglichten uns schöne Erlebnisse. So lockten uns die Jungtiere der Giraffen und Gorillas in den Zoo Schmiding (Bild links). Ein Tagesausflug brachte uns nach Berchtesgaden und an den Königssee. Mit einem Schiff erreichten wir St. Bartholomä, wo wir im ehemaligen Jagdschloss das Nationalgetränk der Bayern genossen. In Uttendorf besichtigten wir die alten Bierkeller der Gasthausbrauerei Vitzthum, zur Stärkung gab es eine ausgezeichnete „Innviertlerplatte". Ein Grillabend im Gasthaus Silmbroth und ein Fischessen in Altmünster waren weitere kulinarische Ausflüge.



Das Musical „Ein Käfig voller Narren" begeisterte uns bei den Seefestspielen in Mörbisch. Absoluter Höhepunkt im bisherigen Veranstaltungsjahr waren die acht Tage im Bayerischen Wald. Eine Schifffahrt auf der Donau, das Kloster Weltenburg mit der ältesten Brauerei Deutschlands, Regensburg (Bild rechts) und Cham, der Arbersee und der Ausflugspark Steinbruchsee, der Besuch einer Glasmanufaktur und einer Schnapsbrennerei, die „Gläserne Scheune", die Alte Mühle sowie die Befreiungshalle boten uns neue Eindrücke und interessante Erfahrungen.

Unsere nächsten Termine:

07.11.2026: Ganslessen im GH Vitzthum in Uttendorf
19.11.2026: Bezirksweihnachtsfeier im GH Doppelmühle
07.12.2026: Weihnachtsmarkt Passau
12.12.2026: Weihnachtsfeier im GH Mair in Sicking

Seniorenbund

Traumhafte Ausflüge nach Bayern und Südböhmen



Foto: Seniorenbund Attnang-Puchheim

Beim Ausflug ins bayerische Reit im Winkl strahlte die Sonne für die reiselustigen Mitglieder unseres Seniorenbunds.

Gleich zwei gelungene Tagesausflüge prägten das spätsommerliche Programm unserer Ortsgruppe: Am 13. August 2026 brachen 51 Reiselustige ins benachbarte Bayern auf. Nach einem Rundgang durch das idyllische Reit im Winkl ging es weiter auf die Winklmoosalm zu Mittagessen, Almspaziergang und Kapellenbesuch (Bild). Den süßen Abschluss bildete die Einkehr bei der berühmten „Windbeutelgräfin" in Ruhpolding.

Am 10. September führte die Reise ins UNESCO-Welterbe Český Krumlov nach Südböhmen. Bei einer fachkundigen Führung erkundete unsere Gruppe das beeindruckende Schlossareal, den 11 Hektar großen Schlosspark sowie die historischen Gassen der Altstadt. Nach einer Stärkung mit traditioneller böhmischer Küche legten die Seniorinnen und Senioren auf dem Rückweg einen Einkehrstopp beim traditionsreichen „Lebkuchen Kastner" in Bad Leonfelden ein, um sich mit regionalen Köstlichkeiten einzudecken. Beide Fahrten bescherten unvergessliche Erlebnisse und schöne Stunden!

Eisenbahnersportverein

Stadtmeisterschaft im Segeln



Foto: Eisenbahner-Segelclub YES-Kammer



Am 12. September 2026 wurden das Absegeln sowie die 18. Attnang-Puchheimer Segel-Stadtmeisterschaft ausgetragen. Bei schönem Spätsommerwetter und durchschnittlich 5 bis 11 Knoten Wind aus westlicher Richtung kämpften zwölf Teams um den Sieg und den Stadtmeistertitel.

Diesen holten sich **René Reiter**, **Gerold Reiter** und **Thomas Preinerstorfer** auf einer Sunbeam 22.1. Den zweiten Rang belegten **Armin Wiesberger**, **Michael Staudinger** und **Stefan Knoll** auf einer International 806, gefolgt von **Oliver Klement**, **Gerhard Felber** und **Reinhard Pölzleithner** auf einer Sunbeam 22.1.
Herzliche Gratulation!

Attnang Volleys

Volleys peilen sechsten Meistertitel an



Foto: Manuel Paintner

Die Attnang Volleys starten voller Motivation in ihre mittlerweile sechste Saison im Vöcklataler Volleyball Cup. Nach einer beeindruckenden Erfolgsserie von fünf Meistertiteln in Folge zählt die Mannschaft gemeinsam mit der Union Wolfsegg und Laakirchen auch heuer wieder zu den großen Favoriten. Das Ziel der Attnanger ist klar: den sechsten Meistertitel in Serie nach Hause zu holen.

Das erste Heimspiel der neuen Saison findet am **5. November 2026 um 19:30 Uhr** statt. Gegner ist die Mannschaft aus Vöcklabruck, die den Serienmeister vor heimischem Publikum vor eine anspruchsvolle Aufgabe stellen möchte. Die Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf eine spannende und hochklassige Begegnung einstellen. Die Attnang Volleys freuen sich auf die Unterstützung zahlreicher Fans und möchten mit einem gelungenen Heimauftritt den Grundstein für eine weitere erfolgreiche Saison legen.

Turnverein

Erfolgreicher Flohmarkt und neue Saison



Foto: Turnverein Attnang-Puchheim 1906

Am 5. September 2026 lud der Turnverein Attnang-Puchheim 1906 zum Flohmarkt in die Turnhalle ein. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit zum Stöbern und konnten dabei den einen oder anderen Schatz ergattern. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern beim Sortieren, Aufbauen und Verkaufen sowie allen, die uns mit Sachspenden und Flohmarktware unterstützt haben.

Mit einem vielfältigen Angebot für Jung und Alt startet unser Verein in die neue Turnsaison. Der detaillierte Stundenplan ist auf unseren Social-Media-Kanälen zu finden. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Großes Doppeljubiläum!

Dieses Jahr gibt es gleich zwei ganz besondere Jubiläen zu feiern: **120 Jahre Turnverein und 100 Jahre Turnhalle!**

Am **28. November 2026** findet unsere große **120-Jahr-Feier** statt. Am **29. November** folgt das traditionelle **Weihnachtsturnen**, das heuer im Zeichen unseres 120-jährigen Bestehens steht.

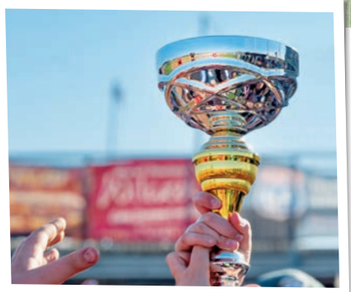
SCHMID
GmbH
DACHDECKEREI
Flachdach ▲ Holzbau ▲ Fassade
SPENGLEREI
4800 Attnang-Puchheim
Mühlweg 24 ▲ Tel. 07674/67267
www.schmid-dach.at ▲ E-Mail: office@schmid-dach.at

ASAK Athletics

ÖSTERREICHISCHER MEISTERTITEL FÜR DIE ASAK ATHLETICS U10!



Fotos: Sylvia Libiseller



Was für ein Jahr für die U10 der ASAK Athletics! Nur wenige Wochen nach dem historischen Gewinn der Schülerliga Ost haben unsere ASAK Firebirds den nächsten Meilenstein gesetzt: Bei der Österreichischen Meisterschaft U10 in Wiener Neustadt vom 2. bis 4. Oktober 2026 krönte sich die Baseball-Mannschaft zum **Österreichischen Meister 2026** und schrieb damit endgültig Vereinsgeschichte.

Der Weg zum Titel begann mit einem kleinen Dämpfer. Im ersten Vorrundenspiel gegen die Wiener Neustadt Diving Ducks gerieten die Firebirds zunächst in Rückstand. Die Mannschaft bewies jedoch Moral und fand zurück ins Spiel. Danach lief es immer besser. Siege gegen die Vienna Hurricanes und die Traiskirchen Grasshoppers brachten den Gruppensieg und damit den Einzug ins Halbfinale. Dort warteten mit den Vienna Wanderers erneut bekannte Gegner. Wie schon im Final4 der Schülerliga Ost behielten die Firebirds die Oberhand und setzten sich klar mit 15:10 durch. Im spannenden Finale gegen die Vienna Hurricanes bewahrte die U10 die Nerven und setzte sich mit 10:7 durch: Österreichischer Meister 2026! Aus den Firebirds wurden damit endgültig die „Feier-Birds".



Historischer Erfolg für die Nachwuchsarbeit

Der Titel ist das Ergebnis einer kontinuierlichen Entwicklung. Bereits der vorherige U10-Jahrgang erreichte eine Top-Platzierung in der Ostliga und holte bei den österreichischen Staatsmeisterschaften U10 den zweiten Platz. Der aktuelle Jahrgang ging nun noch einen Schritt weiter.

Nachwuchsleiter Martin Libiseller ist stolz auf die Entwicklung: „Das ist einfach unglaublich! Nach dem Titel in der Ostliga jetzt auch noch Österreichischer Meister zu werden, damit hätten wir vor der Saison wahrscheinlich nicht gerechnet. Ich bin vor allem stolz darauf, wie sich die Kinder entwickelt haben und wie sie als Team zusammengewachsen sind. Ein großes Danke an unsere Coaches und natürlich an alle Eltern, die uns das ganze Jahr über unterstützt haben. Man sieht jetzt, dass die Nachwuchsarbeit Früchte trägt – und das freut mich ganz besonders."

U12-Mannschaft überzeugt in Dornbirn

Die U12-Mannschaft der ASAK Firebirds hat bei der Österreichischen Meisterschaft in Dornbirn ebenfalls mit starken Leistungen und großem Einsatz überzeugt. Die jungen Baseballerinnen und Baseballer präsentierten sich in mehreren Spielen als geschlossenes Team und zeigten eine beeindruckende Mischung aus Kampfgeist, solider Defensive und gut getimten Hits. Am Ende erreichten sie einen starken fünften Platz.

LCAV Jodl Packaging

Erfolgreiche Nachwuchstalente



Fotos: Alois Huemer

Beim Speedy Kids Cup und beim 26. Vöcklabrucker Kinderzehnkampf im Vöcklabrucker Stadion – jeweils veranstaltet vom LCAV Jodl Packaging – stellten zahlreiche junge Leichtathletinnen und Leichtathleten ihr Können unter Beweis.

Herausragend: **Felix Jahnel** (Bild links unten). Der LCAV-Athlet gewann sowohl beim Kids Cup als auch beim Kinderzehnkampf in seiner Klasse die Gesamtwertung. Bei den Österreichischen Meisterschaften in Villach lief die 13-jährige **Lilly Schweitzer**, die eigentlich noch in der U14 startberechtigt wäre, über 1.000 Meter in der U16-Klasse auf Rang 4.



LCAV-Obmann Walter Regl zeigte sich erfreut: „Der Speedy Kids Cup beweist, dass die Leichtathletik in Vöcklabruck über eine engagierte Nachwuchsarbeit verfügt."

UBSV

Der UBSV glänzt auf dem Tennisplatz



Fotos: UBSV Attnang/Vöcklabruck

Große Erfolge für den Union Behindertensportverein Attnang/Vöcklabruck! **Dominik Altmann** (Bild links Mitte) gewann in Wien Gold und Bronze in seiner Paradedisziplin Tennis und holte sich damit bereits zum vierten Mal in Folge eine Goldmedaille bei den Special Olympics.

Auch bei der OÖ. Tennis-Landesmeisterschaft überzeugten die Athleten des Vereins. **Erwin Leibetseder** sicherte sich den Landesmeistertitel im A-Bewerb, **Manfred Eisenkapp** gewann den B-Bewerb.



Dominik Altmann triumphierte bei den Sportlern mit mentaler Behinderung sowohl im Einzel als auch gemeinsam mit **Johann Wieser** im Doppel.





ABSCHIED UND NEUBEGINN IM COMMUNITY NURSING

UNSERE NEUE GEMEINDE-KRANKEN-PFLEGERIN MAGDALENA DIERMAYER

Seit Mitte September 2026 ist **Magdalena Diermayer** als neue Community Nurse (Gemeinde-Krankenpflegerin) in Attnang-Puchheim tätig. Sie übernimmt diese Aufgabe von Christine Brandner, die sich beruflich verändert hat (siehe Brief unten). Die diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin unterstützt ab sofort ältere und/oder pflegebedürftige Menschen in unserer Stadt dabei, möglichst lange selbstbestimmt, sicher und gut begleitet in ihrem vertrauten Zuhause leben zu können.

Langjährige Erfahrung im Krankenpflegebereich

Nach ihrer Diplomierung 2009 am Klinikum Wels-Grieskirchen arbeitete Magdalena Diermayer 14 Jahre lang auf der Kardiologie-Station. In dieser Zeit sammelte sie wertvolles Fachwissen in der Betreuung und Pflege von Patientinnen und Patienten und war auch als Praxisanleiterin tätig. Der persönliche Kontakt zu den Menschen sowie deren individuelle Bedürfnisse waren stets wichtige Bestandteile ihrer Arbeit. Zusätzlich beschäftigte sie sich intensiv mit Aromapflege, absolvierte 2021 die Ausbildung zur diplomierten Aromapraktikerin und führt seit 2022 eine eigene Praxis.

Mit der Geburt ihrer beiden Töchter rückte die Familie stärker in den Mittelpunkt. Gemeinsam mit ihrem Mann und den Kindern lebt Magdalena Diermayer auf einem Bauernhof in Pühret, wo sie sich um einige Schafe und Hühner kümmern.

Mit ihrer neuen Aufgabe als Gemeinde-Krankenpflegerin verbindet sie ihre pflegerische Erfahrung mit ihrem Wunsch, Menschen persönlich zu beraten und zu begleiten. Dabei geht es nicht nur um gesundheitliche Fragen, sondern auch um die Herausforderungen, die Pflegebedürftigkeit, das Älterwerden oder die Betreuung von Angehörigen mit sich bringen.

Gut beraten und begleitet im Alltag

Sie haben Fragen zu Ihrer Gesundheit, benötigen Unterstützung im Pflegealltag oder wissen nicht, an wen Sie sich mit einem bestimmten Anliegen wenden sollen? Magdalena Diermayer nimmt sich Zeit für Ihre Fragen, hört zu und überlegt gemeinsam mit Ihnen, welche Möglichkeiten es gibt. Im Mittelpunkt stehen dabei immer Ihre persönliche Lebenssituation, Ihre Wünsche und Bedürfnisse. Ziel ist es, Ihre Selbstständigkeit zu erhalten, Sicherheit im Alltag zu schaffen und auch pflegende Angehörige bestmöglich zu unterstützen.

Eine Beratung bei unserer Community Nurse ist für Sie selbstverständlich weiterhin kostenlos, vertraulich und unabhängig!

> *Als Community Nurse habe ich ein offenes Ohr für Ihre Fragen und Anliegen rund um Gesundheit, Pflege und den Alltag. Gemeinsam schauen wir, was Sie gerade brauchen und welche Möglichkeiten es gibt.*
>
> *Magdalena Diermayer*

Kontakt

Magdalena Diermayer
Dienstag und Mittwoch von
07:00 bis 13:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Mitterweg 61-63
4800 Attnang-Puchheim
0664 / 600 72 73 631
cn@shvvb.at



Fotos: Julia Pohn SHV/ Privat

Liebe Attnang-Puchheimerinnen und Attnang-Puchheimer!

Nach fast vier Jahren als Community Nurse ist für mich die Zeit gekommen, mich aus dieser Aufgabe zu verabschieden. Seit dem Start im November 2022 durfte ich die Gemeinde-Krankenpflege (englisch: Community Nursing) in Attnang-Puchheim aufbauen und viele Menschen und Familien persönlich begleiten. Besonders die zahlreichen Begegnungen, Gespräche und das Vertrauen, das mir dabei entgegengebracht wurde, haben diese Aufgabe für mich zu etwas Besonderem gemacht. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken!

Ganz verabschiede ich mich aus Attnang-Puchheim aber nicht – im Gegenteil: Seit September 2026 bin ich mit Adelheid Engelbrecht für die Leitung unseres Bezirksalten- und Pflegeheims verantwortlich. Ich freue mich sehr auf diese neue Herausforderung und darauf, meine Erfahrungen in einer neuen Rolle einzubringen. Gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möchte ich die zukünftige Entwicklung des Hauses aktiv mitgestalten.

Gleichzeitig freut es mich sehr, dass das Community Nursing in Attnang-Puchheim weitergeführt wird und ich diese wertvolle Aufgabe an meine Kollegin und Nachfolgerin Magdalena Diermayer übergeben darf. Ich wünsche ihr für die neue Tätigkeit viel Freude, Erfolg und ebenso viele schöne und wertvolle Begegnungen!

Herzlich Ihre
Christine Brandner



ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren, die in den Monaten November und Dezember ihren Geburtstag feiern! Viel Glück und Gesundheit fürs neue Lebensjahr!

80. Geburtstag

Maria A. Binder, Schrebergasse 10
Herbert A. Schwaighofer, Vöcklabrucker Straße 5
Adem Pasic, Badgasse 11
Rudolf Pridal, Vöcklabrucker Straße 33
Monika Vandersitt, Ghegastraße 16
Emine Bilgi, Puchheimer Straße 31
Ioan Man, Waldstraße 30

81. Geburtstag

Christine Nimmervoll, Puchheimer Str. 1
Gottfried M. Binder, Schrebergasse 10
Karl A. Kieninger, Wankhamer Straße 8
Manfred Polzinger, Puchheimer Str. 16

82. Geburtstag

Rudolf K. Wywias, Mitterweg 61
Türkan Özdemir, Ahamer Straße 38a
Anneliese Schönbaß, Leharstraße 12
Herbert G. Bogner, Alfons Petzold-Straße 3
Fatime Sabani, Bahnhofstraße 17
Karl Schönbass, Industriestraße 8
Werner Mooshammer, Oberstraß 79

83. Geburtstag

Karin Murauer, Weidengasse 10
Gerhard Ascher, Mitterweg 61
Istvan-Janos Hornischer, Werfelstraße 1
Hilda Glaser, Bahnhofstraße 2a
Friedrich Distler, Mitterweg 61
Manfred Schopf, Mitterweg 63

84. Geburtstag

Ingrid H. Gut, Vöcklabrucker Straße 33
Hermann J. Wiesinger, Finkenweg 3
Christine Schmitzberger, Puchheimer Str. 26
Franz Schick, Mitterweg 61
Maria Gruber, Dr. Riedlinger-Straße 40
Herbert Wimmer, Mitterweg 61
Rosa Weidinger, Puchheimer Straße 23
Wolfgang Aignesberger, Puchheimer Str. 21b
DI Dieter Andorfer, Grillparzerstraße 21

85. Geburtstag

Franz J. Prokop, Vöcklabrucker Straße 31
Ingeborg Zaunrieth, Oberfeldstraße 43
Hans Radhuber, Brucknerstraße 9
Agnes V. Kögelberger, Straße des 21. April 8
Erika Huber, Passauer Straße 10

86. Geburtstag

Elisabeth Murhammer, Ghegastraße 28
Anna Huber, Mitteredergutstraße 20
Johann Hofbauer, Stöbmergutstraße 4
Andreas K. Bogeschdorfer, Römerstraße 116
Walfriede Hüttler, Linzer Straße 33a
Franz Murauer, Weidengasse 10
Johann Lughofer, Puchheimer Straße 23
Wilhelmine M. Eberharter, Baugenossenschaftsstraße 12
Edeltraud Steinkogler, Mitterweg 61
Elfriede Preinerstorfer, Gmundner Str. 60
Heinrich Pixner, Mitterweg 61
Erika Berger, Siedlergasse 13

87. Geburtstag

Erika A. Marschal, Mitterweg 19
Edeltraud Maxwald, Mozartstraße 12
Erich Wintereder, Rosenstraße 36
Ingrid M. Pramendorfer, Salzburger Str. 36
Maria Hehn, Mitterweg 61
Erna M. Mühringer, Lenaustraße 22
Werner Schrödl, Mitterweg 61
Anna Pötsch, Ghegastraße 10

88. Geburtstag

Michael Weiss, Wolfsegger Straße 11
Hilda M. Hager, Mitterweg 63
Mathilde Reindl, Puchheimer Straße 23
Maria Heimbucher, Mitterweg 61
Hermann Reisenberger, Weinheberweg 9

89. Geburtstag

Ing. Herbert Kastenhuber, Aichet 17
Rudolf Penninger, Mitterweg 61

90. Geburtstag

Mathilde Grabner, Passauer Straße 27
Josef Oberndorfer, Puchheim 14

91. Geburtstag

Gilbert T. Kaiß, Bahnhofstraße 2b
Maria Freunberger, Rathausplatz 12

92. Geburtstag

Anna Mitteregger, Gmundner Straße 30

93. Geburtstag

Dr. Josef Schermaier, Drosselweg 4
Angela Baumann, Grillparzerstraße 3
Herta J. Kneissl, Mitterweg 61

94. Geburtstag

Josefa S. Humer, Ahamer Straße 31
Gerta Plenk, Mitterweg 63

95. Geburtstag

Friederike Schachinger, Mitterweg 61
Maria Schürrer, Mitterweg 61

96. Geburtstag

Stefanie Lang, Mitterweg 61
Stefan Thür, Wiesenstraße 5

97. Geburtstag

Berta Hübleitner, Römerstraße 69
Helene Weiser, Mühlweg 9

99. Geburtstag

Johann König, Badgasse 9
Berta Herzog, Puchheimer Straße 23

Es gelten die Datenschutzrichtlinien der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim, nachzulesen unter **www.attnang-puchheim.at**

Frisch verheiratet

Wir wünschen den Neuvermählten viel Liebe, Glück und Harmonie auf ihrem gemeinsamen Lebensweg!

Sandra E. ETTL und **Jürgen PAULIK**
Römerstraße 105
am 12.09.2026

Irene S. KUZMA und
Klaus F. HOLZINGER
Puchheimer Straße 21a
am 09.10.2026

Hochzeitsjubilare

Wir gratulieren herzlich zum besonderen Ehejubiläum und wünschen Gesundheit, Glück und noch viele gemeinsame Jahre!

Diamantene Hochzeit *(60 Jahre)*

Theresia C. und **Helmut F. EDER**
Kirchbergweg 2, am 19.11.2026

Angela und **Helmut ENNSER**
Brunnengasse 12, am 19.11.2026

Hallo Baby!

Wir begrüßen die Neugeborenen und wünschen den Eltern unzählige glückliche Momente und unvergessliche Augenblicke!

Susanne M. und **Simon TAUSCHER**
Salzburger Straße 38
am 05.07.2026 eine **Anna Viktoria**

Kübra und **Mehmet Firat AKCAKOCA**
Vöcklabrucker Straße 30
am 15.07.2026 eine **Laren**

Koumou Issongo J. IKAMA
Rathausplatz 10
am 23.08.2026 ein **Jason Wright**

Mihrije und **Behar SINANI**
Salzburger Straße 133
am 25.08.2026 eine **Dua**

Iljmije und **Mirhan JASARI**
Straße des 21. April 2
am 12.09.2026 eine **Esila**



Foto: KI-generiert

AUSTAUSCH UND UNTERSTÜTZUNG

Treffpunkt für pflegende Angehörige



Foto: Privat

Pflegende Angehörige stehen oft vor großen Herausforderungen – da tut es einfach gut, sich Belastendes von der Seele zu reden.

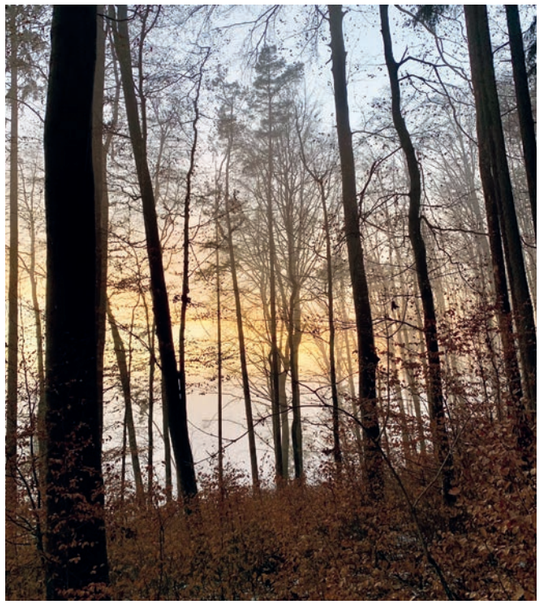
Treffpunkt-Leiterin **Johanna Stöger** (Bild) lädt Sie deshalb herzlich zum Austausch ins ehemalige Bildungszentrum Maximilianhaus ein, um sich Wissen anzueignen, Gemeinschaft unter Gleichgesinnten zu erleben und gestärkt in den Pflegealltag zu gehen. Wer sich mit einer möglichen Pflegesituation auseinandersetzen oder sich darauf vorbereiten möchte, ist ebenso willkommen.

Wir treffen uns jeweils am **3. Dienstag im Monat von 18:00 bis 20:00 Uhr** im ehemaligen Maximilianhaus in der Gmundner Straße 1b. Das nächste Mal am **17. November** und am **15. Dezember 2026**. Informationen und Anmeldung bitte bei Helene Kreiner-Hofinger unter: **0676 / 877 624 48**

In Memoriam

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger. Möge ihr Licht in unseren Erinnerungen weiterleuchten!

12.08.	**Sadik HAMIDOVIC**, Agergasse 15	im 66. Lbj.
18.08.	**Frieda NÖHAMMER**, Mitterweg 61	im 86. Lbj.
19.08.	**Dario KLISANIN**, Römerstraße 17	im 28. Lbj.
19.08.	**Ivano KESIC**, Puchheimer Straße 31	im 08. Lbj.
24.08.	**Marija VINCETIC**, Vöcklabrucker Straße 32	im 59. Lbj.
25.08.	**Christiane WEISSENBRUNNER**, Mitterweg 63	im 78. Lbj.
29.08.	**Hermann BERGER**, Mitterweg 61	im 92. Lbj.
01.09.	**Adem ERDIL**, Puchheimer Straße 22	im 65. Lbj.
08.09.	**Eleonore M. FELLNER**, Mitterweg 61	im 92. Lbj.
12.09.	**Mirko BOSNJAK**, Kochstraße 4	im 78. Lbj.
12.09.	**Ilija DILBER**, Mitterweg 61	im 82. Lbj.
13.09.	**Maria Luise HUMMER**, Tomerlweg 33b	im 81. Lbj.
14.09.	**Anna RIEGER**, Mitterweg 63	im 91. Lbj.
17.09.	**Erna GROISS**, Passauer Straße 33	im 88. Lbj.
23.09.	**Juliana M. HACKL**, Mitterweg 63	im 96. Lbj.
01.10.	**Gertrude ROITHER**, Grillparzerstraße 40	im 72. Lbj.
02.10.	**Elfriede BECK**, Mitterweg 61	im 84. Lbj.
06.10.	**Ernestine HÄUSERER**, Mitterweg 63	im 86. Lbj.
10.10.	**Florin PINTILIE**, Brunnengasse 54	im 49. Lbj.
11.10.	**Gisela SCHUSTER**, Heizhausgasse 3	im 74. Lbj.
12.10.	**Edith MATTISCHEK**, Mitterweg 61	im 92. Lbj.



PFARRE HAUSRUCK-AGER

Gemeinsam sind wir eins!
Verbindendes Pfarrgründungsfest der Pfarre Hausruck-Ager

Seit 1. Jänner 2026 sind die 17 katholischen Pfarrgemeinden im Großraum Vöcklabruck als Pfarre Hausruck-Ager unterwegs. Am 12. September wurde dies an einem wunderschönen Spätsommertag groß gefeiert. Beim gemeinsamen Gottesdienst in der Basilika Maria Puchheim haben wir das neue Miteinander unter den Segen Gottes gestellt.



Fotos: Josef Feilner

In seiner Predigt machte sich Pfarrer Fritz Vystrcil Gedanken über dieses Einssein: „Einheit hat wohl mit Ganzheit zu tun. Wann ist etwas ganz? Wenn alle Teile da sind. Das heißt nicht, dass die Teile alle gleich sein müssen. Es ist wie bei einem Puzzle, das viele ähnliche Teile hat, bei dem aber letztlich kein Teil dem anderen gleicht." Genauso ist es auch mit der neuen Pfarre und dem gemeinsamen Unterwegssein. Jede Pfarrgemeinde ist anders, aber alle hängen zusammen. Wenn ein Teil fehlt, fällt es auf.





Nach dem Schlusssegen konnten wir beim Miteinanderfeiern im Schlosshof die Verbindungen untereinander vertiefen. Damit man mehr von den Nachbarn erfährt, gab es eine Tombola mit Preisen, die von den einzelnen Pfarrgemeinden zur Verfügung gestellt wurden und deren Besonderheiten zeigen.

Viele Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Mitglieder der Gemeindevertretungen aus den unterschiedlichen Pfarrgemeinden feierten das Fest mit uns. Mit Gottes Segen kann der neu eingeschlagene Weg nun zuversichtlich und erfolgreich weitergehen.



Termine der Pfarrgemeinde Maria Puchheim und weitere Infos: www.maria-puchheim.at

Rückfragehinweis

Pfarre Hausruck-Ager
Wilhelm Seufer-Wasserthal
0676 / 877 63 201
wilhelm.seufer@dioezese-linz.at

75 Jahre Weihe der Pfarrkirche Hl. Geist

Am 9. September 1951 war es so weit: Nach der Grundsteinlegung 1935 und der Sanierung der kriegsbedingten Schäden konnte unsere Pfarrkirche durch Prälat Leopold Hager, Propst des Stiftes St. Florian, in einem Festakt dem Heiligen Geist geweiht werden.

Schon damals mit dabei: Konsulent Johann Schifflhuber (Bild links), der in der seinerzeit erst halbfertigen Pfarrkirche bereits 1938 als Ministrant begann. Am 6. September 2026 feierte er mit der Pfarrgemeinde 75 Jahre Kirchweihfest und erinnerte sich bei der Fotoausstellung an frühere Tage.



Foto: Elisabeth Schöffl



Wundervoll musikalisch gestaltet wurde die Festmesse von Ursula und Wolfram Wincor sowie Gudrun Watzenböck. Toni Maringer stellte in der Predigt seinen brandneuen spirituellen Kirchenführer vor, der nach dem Gottesdienst erworben werden konnte. Das Werk liegt ab sofort um € 8,00 am Schriftenstand auf. Mit der Agape klang das Fest bei spätsommerlichem Wetter im Pfarrgarten gemütlich aus.

Termine der Pfarrgemeinde Attnang Hl. Geist und weitere Infos: www.pfarre-attnang.at

Notrufnummern

Feuerwehr Attnang	62000
Feuerwehr Puchheim	66666
Feuerwehr-Notruf (beide Wehren)	122
Polizei	059133
Polizei Attnang-Puchheim	059133-4163-100
Rettung	144
Vergiftungs-Informations-Zentrale	01 / 406 43 43
OÖ Ferngas	0732 / 383 683
Post-Notruf-Kurznummer für Gas	128
ARBÖ	123
ÖAMTC	120

Ordinationszeiten der Ärztinnen und Ärzte

Dr. Werner NEUHUBER:
07674 / 62293 | Vöcklabrucker Straße 47

Montag:	07:30–11:30 Uhr
Dienstag:	07:30–11:30 Uhr und 15:00–17:00 Uhr
Mittwoch:	07:30–11:30 Uhr
Donnerstag:	17:00–19:00 Uhr
Freitag:	07:30–11:30 Uhr

Dr. Werner NEUHUBER | Dr. Bettina NEUHUBER:
07674 / 64455
Zweitordination in der Salzburger Straße 20 nur für Patientinnen und Patienten von Dr. Waltenberger

Montag:	08:00–10:30 Uhr
Dienstag:	08:00–10:30 Uhr
Mittwoch:	08:00–10:30 Uhr
Freitag:	08:00–10:30 Uhr

Dr. Diana MEICHEL:
07674 / 22345 | Puchheimer Straße 21b

Montag:	08:00–12:00 Uhr und 15:00–18:00 Uhr
Dienstag:	14:00–18:00 Uhr
Mittwoch:	08:00–12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00–13:00 Uhr

Dr. Michael REITMAIR:
07672 / 23180 | Handelsstraße 15, Regau

Montag:	08:00–11:30 Uhr und 16:00–18:00 Uhr
Dienstag:	08:00–12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00–12:00 Uhr und 15:00–18:00 Uhr
Freitag:	08:00–11:30 Uhr

Dr. Christof TUSCHNER:
07674 / 67007 | Redlham 1/2, Redlham

Montag:	08:00–12:00 Uhr
Dienstag:	13:00–19:00 Uhr
Mittwoch:	16:00–18:00 Uhr
Donnerstag:	08:00–12:00 Uhr
Freitag:	10:00–14:00 Uhr

Mutterberatung

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
von 09:00–12:00 Uhr im Eltern-Kind-Zentrum | Römerstraße 48

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum (Gewerbepark West in Redlham)

Dienstag und Freitag: 08:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr

Wasserwerk | Bereitschaft: 0676 / 848 003 350

Wochenende: Freitag, 11:00 bis Montag, 07:00 Uhr
Werktage: 16:30–07:00 Uhr des folgenden Tages

24h Telefonische Gesundheitsberatung 1450

Die schnelle Hilfe wenn's weh tut und Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt. Die telefonische Gesundheitsberatung ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose, sondern ist ein Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistern und die erste Anlaufstelle bei neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

HÄND Hausärztlicher Notdienst 141

Wenn Sie außerhalb der Ordinationszeiten Ihres Arztes bzw. dessen Vertretung einen praktischen Arzt benötigen.

Montag bis Freitag: 19:00–23:00 Uhr
Am Wochenende: 08:00–23:00 Uhr

Rund um die Uhr: telefonische Gesundheitsberatung 1450

Apotheken-Dienst November/Dezember 2026

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils um 08:00 Uhr und endet am nächsten Tag um 08:00 Uhr.

Apotheke „Am Salzburger Tor", Vöcklabruck, Salzburger Straße 1a
07672 / 72724 | November: 3., 11., 19., 27. | Dezember: 5., 13., 21., 29.
Apotheke Puchheim, Puchheimer Straße 33, 07674 / 66991
November: 4., 12., 20., 28. | Dezember: 6., 14., 22., 30.
Apotheke Schöndorf, Vöcklabruck, Robert Kunz-Straße 11
07672 / 22562 | November: 5., 13., 21., 29. | Dezember: 7., 15., 23., 31.
Apotheke am Stadtplatz, Schwanenstadt, Stadtplatz 51, 07673 / 2389
November: 6., 14., 22., 30. | Dezember: 8., 16., 24.
Apotheke „Zum Schwarzen Adler", Vöcklabruck, Stadtplatz 7
07672 / 72717 | November: 7., 15., 23. | Dezember: 1., 9., 17., 25.
Anna Apotheke, Attnang-Puchheim, Europaplatz 2, 07674 / 62373
November: 8., 16., 24. | Dezember: 2., 10., 18., 26.
Apotheke in der Varena, Vöcklabruck, Linzer Straße 50, 07672 / 21309
November: 1., 9., 17., 25. | Dezember: 3., 11., 19., 27.
Atrium-Apotheke, Schwanenstadt, Salzburger Straße 27a,
07673 / 30832 | November: 2., 10., 18., 26. | Dezember: 4., 12., 20., 28.

Parteienverkehr Stadtamt Attnang-Puchheim

Montag bis Freitag: 08:00–12:00 Uhr
Dienstag: 07:00–12:00 Uhr
Donnerstag: 08:00–12:00 und 16:00–18:00 Uhr

Sprechtage Gemeindemandatare

Bürgermeister Peter Groiß
Montag bis Freitag nach tel. Vereinbarung 07674 / 615-203
Stadtamt | Amtsleitung (1. Stock)

Vizebürgermeister Konsulent Ernst Ennsberger, CSE
Nach tel. Vereinbarung 0664 / 308 83 79
Stadtamt | Kleiner Sitzungssaal

Vizebürgermeisterin OSR Erika Fehringer
Nach tel. Vereinbarung 0676 / 620 49 50
Stadtamt | Kleiner Sitzungssaal

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Terminvereinbarung! Damit können wir uns gezielt auf Ihr Anliegen vorbereiten und ausreichend Zeit für Ihre Beratung einplanen. Natürlich sind wir – wie gehabt – auch schriftlich und telefonisch für Sie erreichbar!

stadtamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at
07674 / 615-0

Gerichtstag Bezirksgericht | 4840 Vöcklabruck

Dienstag von 8:00–12:00 Uhr, Ferdinand Öttl-Straße 12



„DAS LEBEN IST LEBENSWERT!“

MIT BIOMETRISCHEN BRILLEN-GLÄSERN VON RODENSTOCK

Jetzt Termin vereinbaren!

GUTSCHEIN

1 Glas gratis bei Ihrer günstigeren Zweit, Dritt- oder Viertbrille in gleicher Sehstärke, innerhalb von drei Monaten ab Kaufdatum.

Nähere Informationen in unserem Geschäft oder unter www.optik-haselsteiner.at
Einlösbar beim Kauf von biometrischen Brillengläsern von Rodenstock.
Nicht mit anderen Aktionen und Gutscheinen kombinierbar. Keine Barauszahlung.



Optik Haselsteiner GmbH, Attnang Puchheim
Straße des 21 April 1, 4800 Attnang Puchheim
Tel. 07674 63108, attnang@optik-haselsteiner.at

Optik Haselsteiner GmbH, Bad Hall
Hauptplatz 19, 4540 Bad Hall
Tel. 07258 2676, badhall@optik-haselsteiner.at

OPTIK
HASELSTEINER

www.optik-haselsteiner.at